

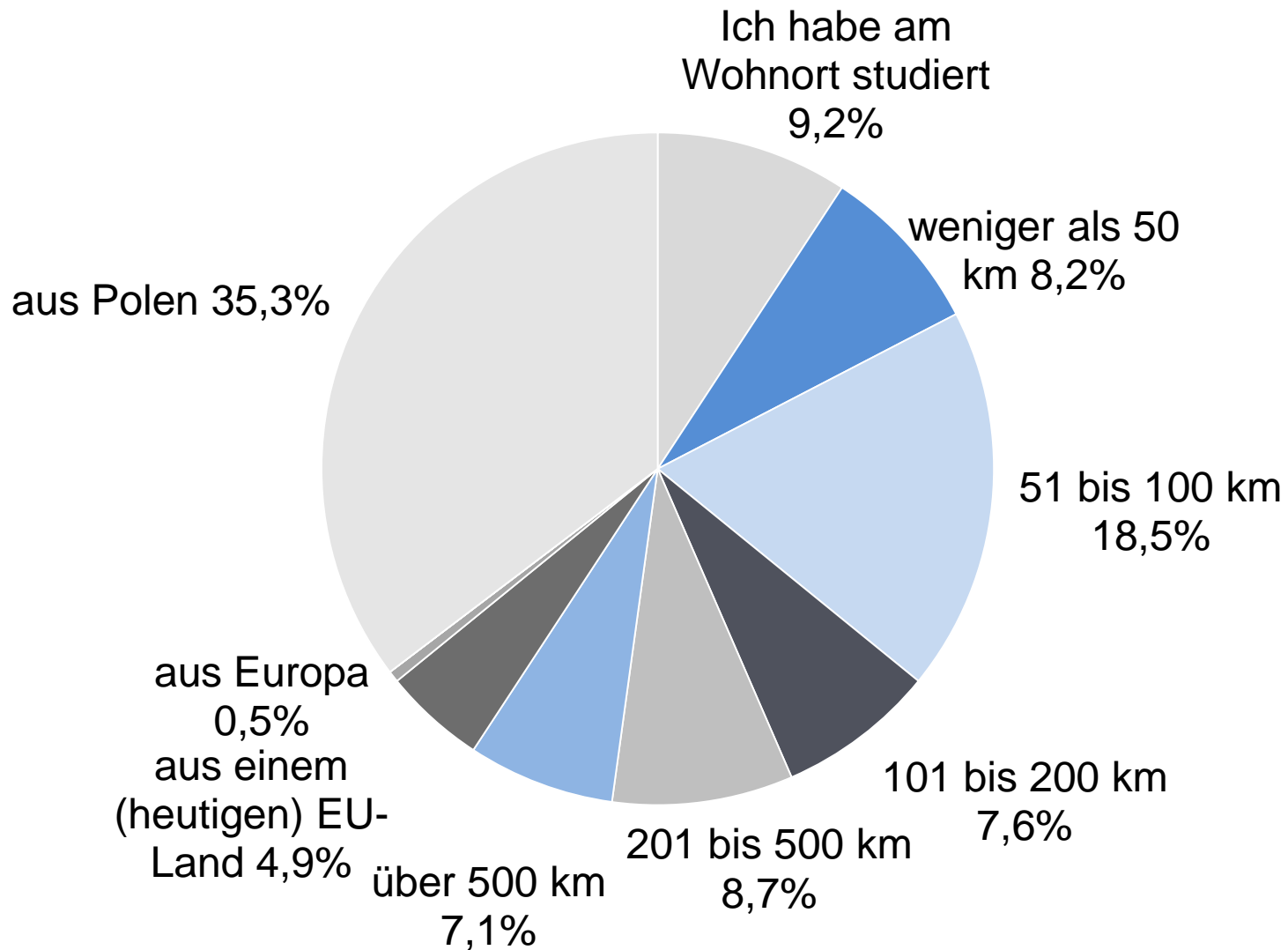


CENTRUM FÜR
HOCHSCHULENTWICKLUNG

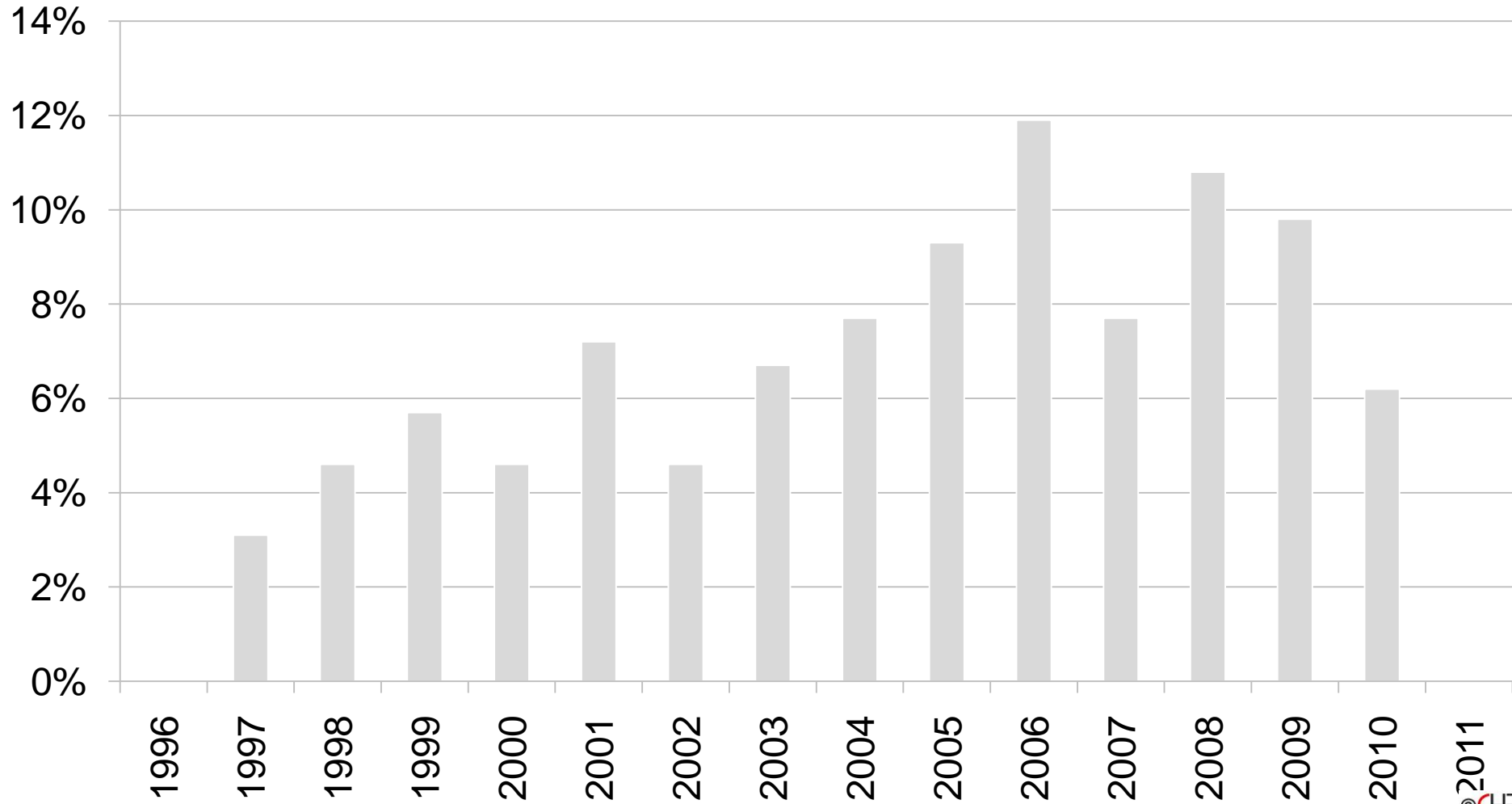
Verbleibsstudie der Absolventinnen und Absolventen der Rechtswissenschaften

Isabel Roessler

26.05.2011 | Frankfurt/Oder



Jura



Schwerpunktbereiche

Schwerpunktbereich	Während des Studiums		Im Berufsleben	
	n	%	n	%
Zivilrechtspflege (Schwerpunktbereich 1)	25	1,6	37	2,3
Strafrecht mit den Unterschwerpunkten Deutsches Strafrecht oder Internationales Strafrecht (Schwerpunktbereich 2)	21	1,3	11	0,7
Wirtschaftsrecht mit Unterschwerpunkten im Zivilrecht oder im Öffentlichen Recht (Schwerpunktbereich 3)	28	1,7	49	3,1
Staat und Verwaltung (Schwerpunktbereich 4)	26	1,6	34	2,1
Internationales Recht (Schwerpunktbereich 5)	44	2,7	18	1,1
Polnisches Recht (Schwerpunktbereich 6)	40	2,5	30	1,9
Medienrecht (Schwerpunktbereich 7)	8	0,5	6	0,4
Internationales und Europäisches Privat- und Verfahrensrecht (Schwerpunktbereich 8)	26	1,6	18	1,1

Rückblickende Bewertung des Studiums (Fakultät)

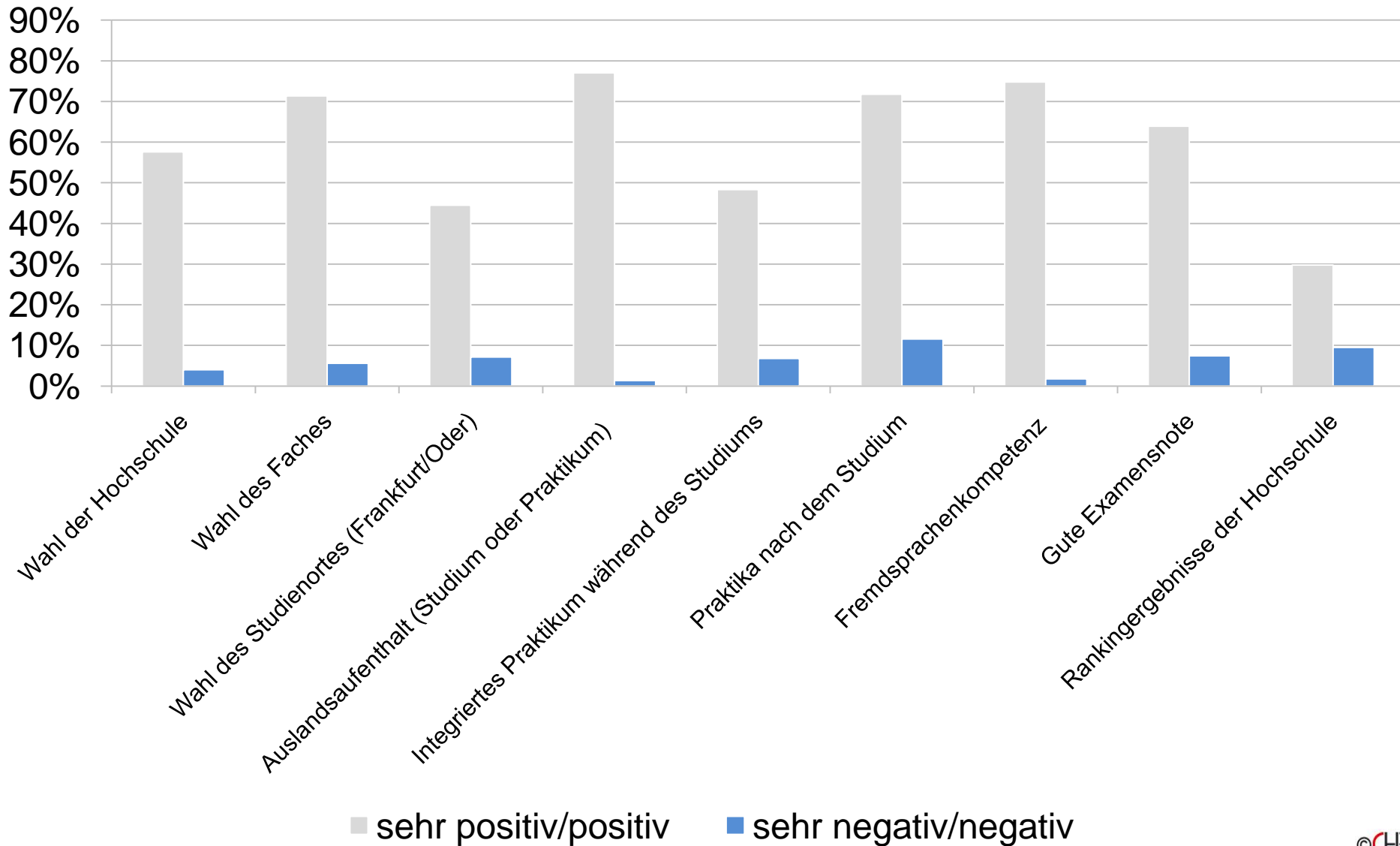
	Mittelwert	Streuung	n	Minimum	Maximum
Aufbau und Struktur des Studiums	2,50	1,04	178	1	6
Breite des Lehrangebots	2,77	1,14	177	1	6
Didaktische Vermittlung	2,68	1,05	179	1	6
Forschungsbezug	3,06	1,13	156	1	6
Praxisbezug	3,42	1,38	177	1	6
Interdisziplinarität	2,99	1,31	166	1	6
Zeitliche Koordination	2,19	1,04	176	1	6
Organisation von Prüfungen	2,09	,96	179	1	6
Betreuung durch Lehrende	2,31	1,22	180	1	6
Betreuung durch das Dekanat	2,33	1,26	161	1	6
Bibliotheken	1,69	,87	169	1	5
IT-Ausstattung	2,10	1,06	163	1	6
Hörsäle	1,90	,94	177	1	5
Gesamturteil	3,10	1,19	139	1	6
<i>Förderung der Kompetenzen durch das Studium</i>					
EDV-Kenntnisse	4,42	1,41	158	1	6
Übertragung von Gelerntem	3,27	1,35	157	1	6
Fächerübergreifendes Denken / Wissen	3,23	1,35	158	1	6
Forschungskompetenzen	3,34	1,53	159	1	6
Fremdsprachen	3,35	1,62	158	1	6
Problemlösungskompetenzen	2,41	1,23	159	1	6
Selbständiges Arbeiten / Lernfähigkeit	1,84	1,07	159	1	6
Teamfähigkeit	3,57	1,47	159	1	6
Unternehmerisches Denken	5,00	1,30	156	1	6
Kenntnisse in Projektmanagement	5,04	1,25	158	1	6
Präsentationskompetenzen	4,06	1,41	156	1	6

Rückblickende Bewertung des Studiums (Studiengang)

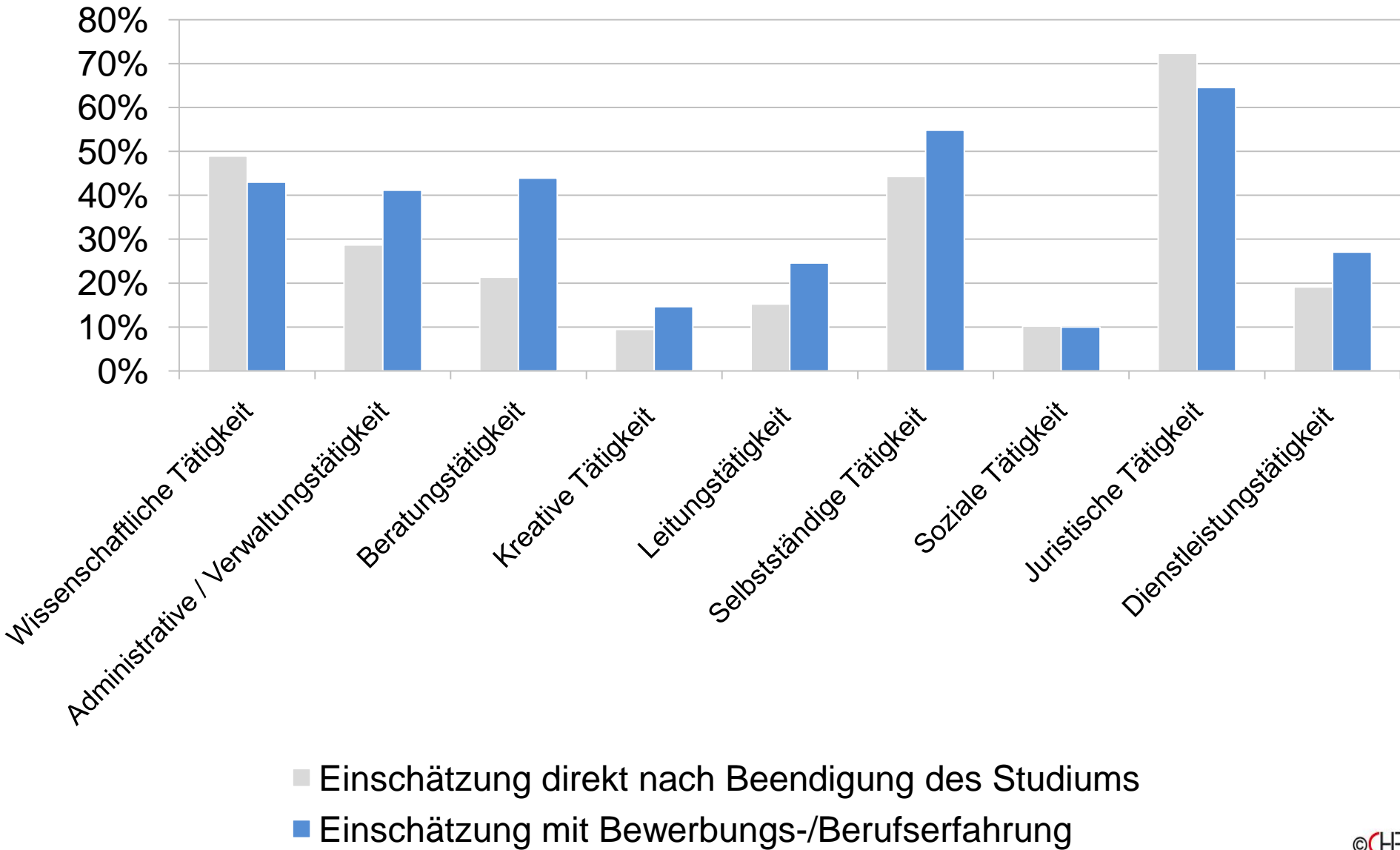


	German and Polish Law m	German and Polish Law s	German and Polish Law n	Mediation m	Mediation s	Mediation n	Rechtswissenschaft m	Rechtswissenschaft s	Rechtswissenschaft n
Aufbau und Struktur des Studiums	2.36	1.15	53	1.14	.36	14	2.75	.9	110
Breite des Lehrangebots	2.57	1.10	53	1.93	1.14	14	2.98	1.09	110
Didaktische Vermittlung	2.42	.97	53	1.36	.50	14	2.98	.96	111
Forschungsbezug	2.79	1.04	47	2.08	.79	12	3.32	1.12	97
Praxisbezug	3,08	1,37	51	1,93	1,33	14	3,78	1,21	111
Interdisziplinarität	2,89	1,26	47	2,00	1,14	14	3,18	1,27	104
Zeitliche Koordination	2,40	1,18	52	1,23	,44	13	2,21	,97	110
Organisation von Prüfungen	2,42	1,18	53	1,21	.43	14	2,06	.80	111
Betreuung durch Lehrende	2,62	1,33	52	1,43	,65	14	2,29	1,16	113
Betreuung durch das Dekanat	2,41	1,43	49	1,58	,90	12	2,38	1,19	100
Bibliotheken	1,52	,80	52	2,14	,69	7	1,75	,90	110
Hörsäle	1,81	,91	52	2,00	1,04	14	1,94	,95	110
Gesamturteil	2,92	1,34	36	2,33	1,51	6	3,21	1,10	96
<i>Förderung berufsbezogener Kompetenzen</i>									
Übertragung von Gelerntem	3,05	1,40	40	1,67	.89	,12	3,56	1,22	104
Fächerübergreifendes Denken / Wissen	3,00	1,28	40	1,83	1,34	12	3,50	1,25	105
Forschungskompetenzen	2,50	1,36	40	3,33	1,61	12	3,63	1,47	106
Fremdsprachen	2,18	1,28	40	4,00	1,41	12	3,70	1,54	105
Problemlösungskompetenzen	2,40	1,32	40	2,58	1,38	12	2,36	1,14	106
Selbständiges Arbeiten / Lernfähigkeit	1,83	,87	40	1,58	1,00	12	1,83	1,07	106
Teamfähigkeit	3,35	1,49	40	2,33	1,44	12	3,78	1,39	106
Unternehmerisches Denken	4,33	1,51	40	5,50	,67	12	5,24	1,10	103
Kenntnisse in Projektmanagement	4,58	1,58	40	4,75	,87	12	5,29	1,01	105
Präsentationskompetenzen	3,74	1,67	39	2,92	1,24	12	4,35	1,20	104

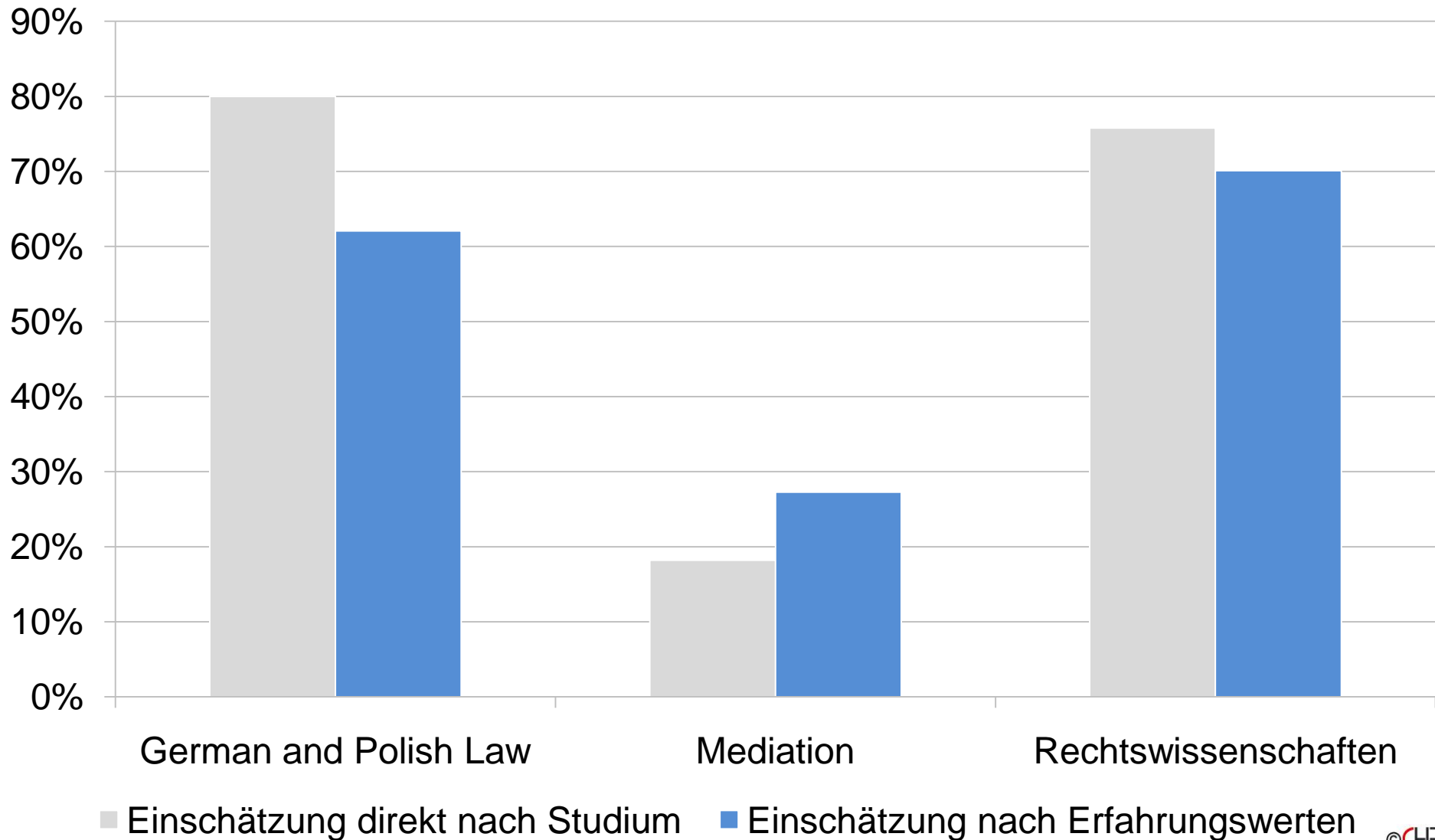
Auswirkungen auf Berufstätigkeit



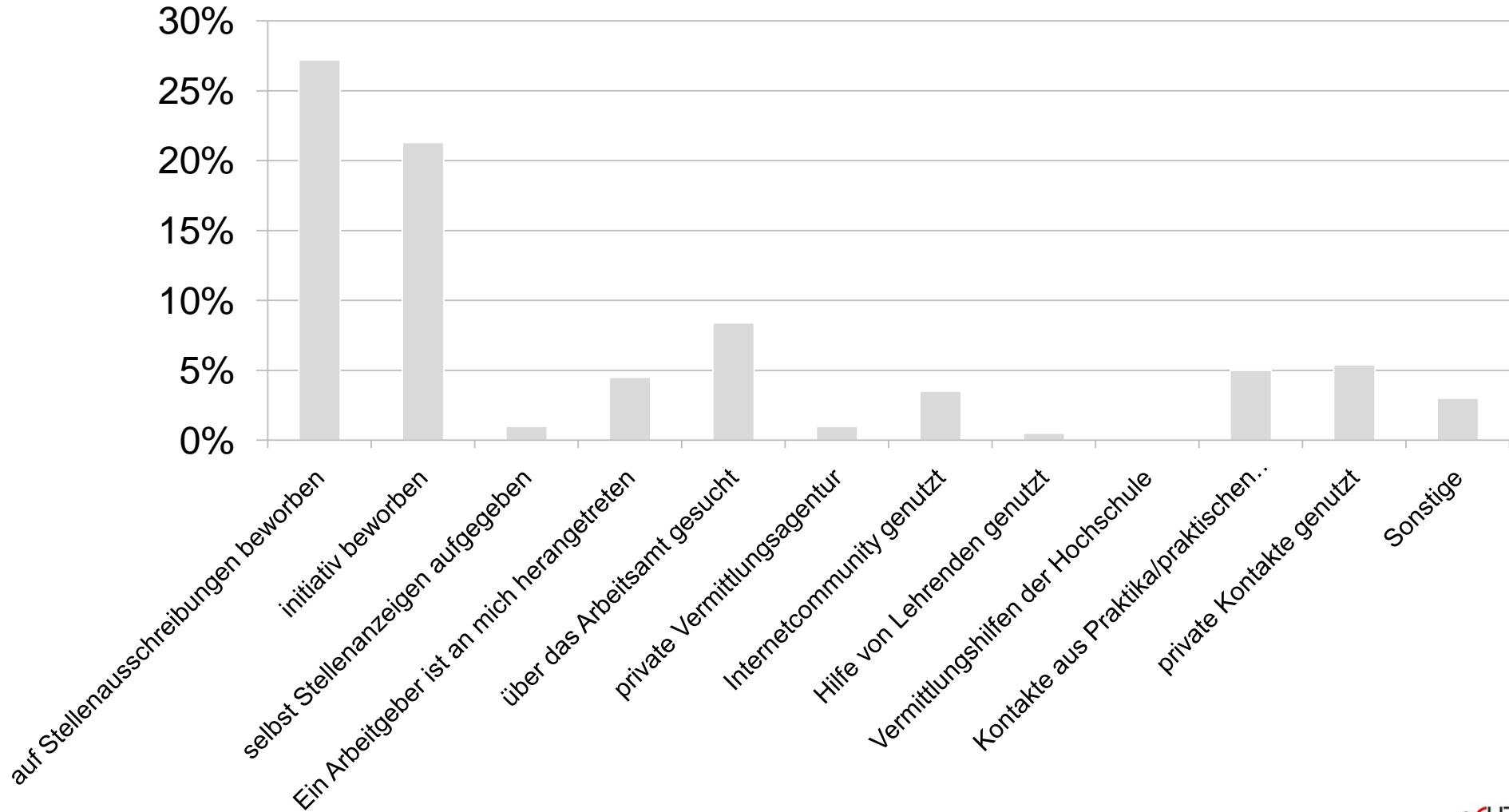
Tätigkeitsfelder



Juristische Tätigkeit nach Studiengang

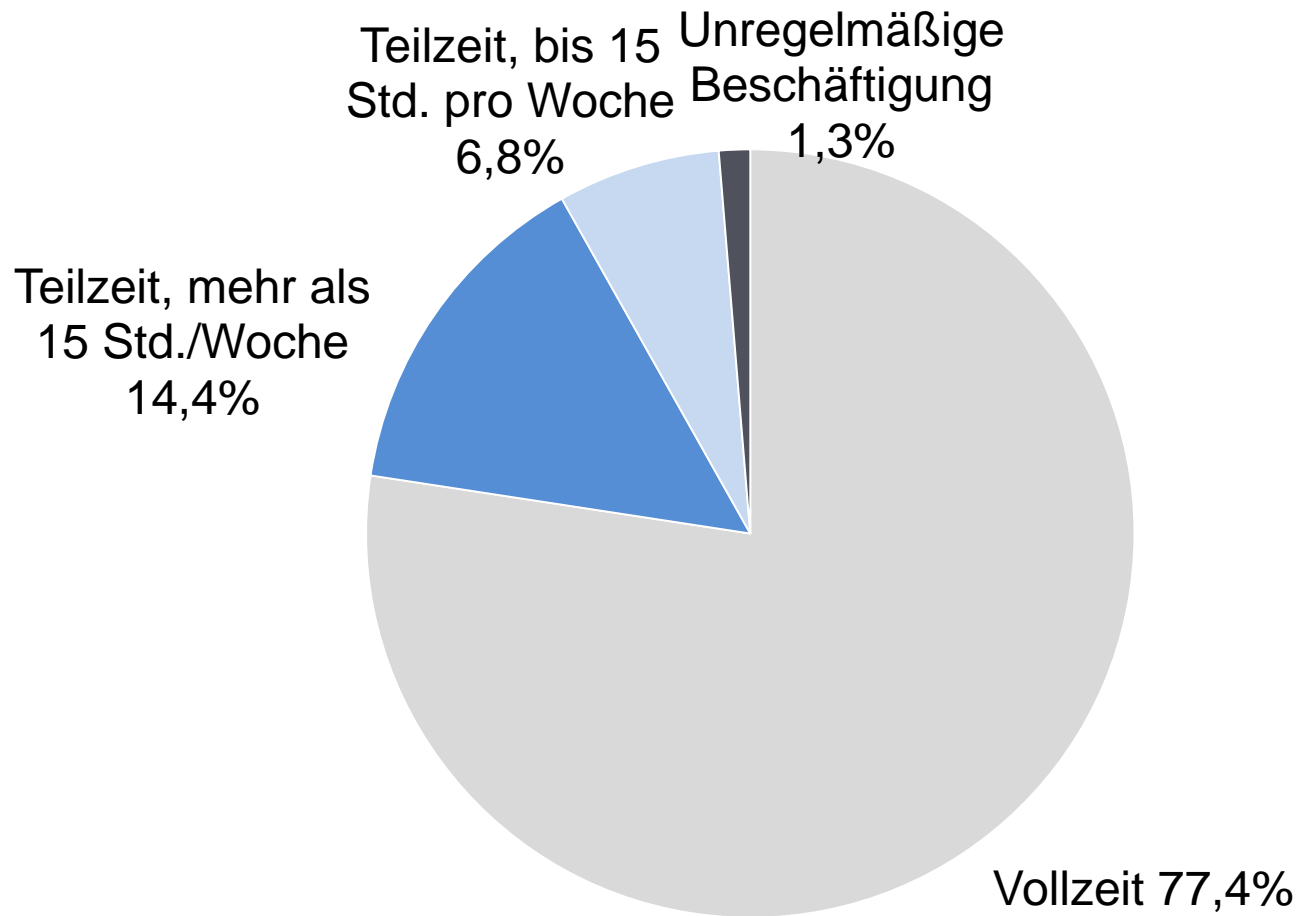


Genutzte Suchstrategien Jura

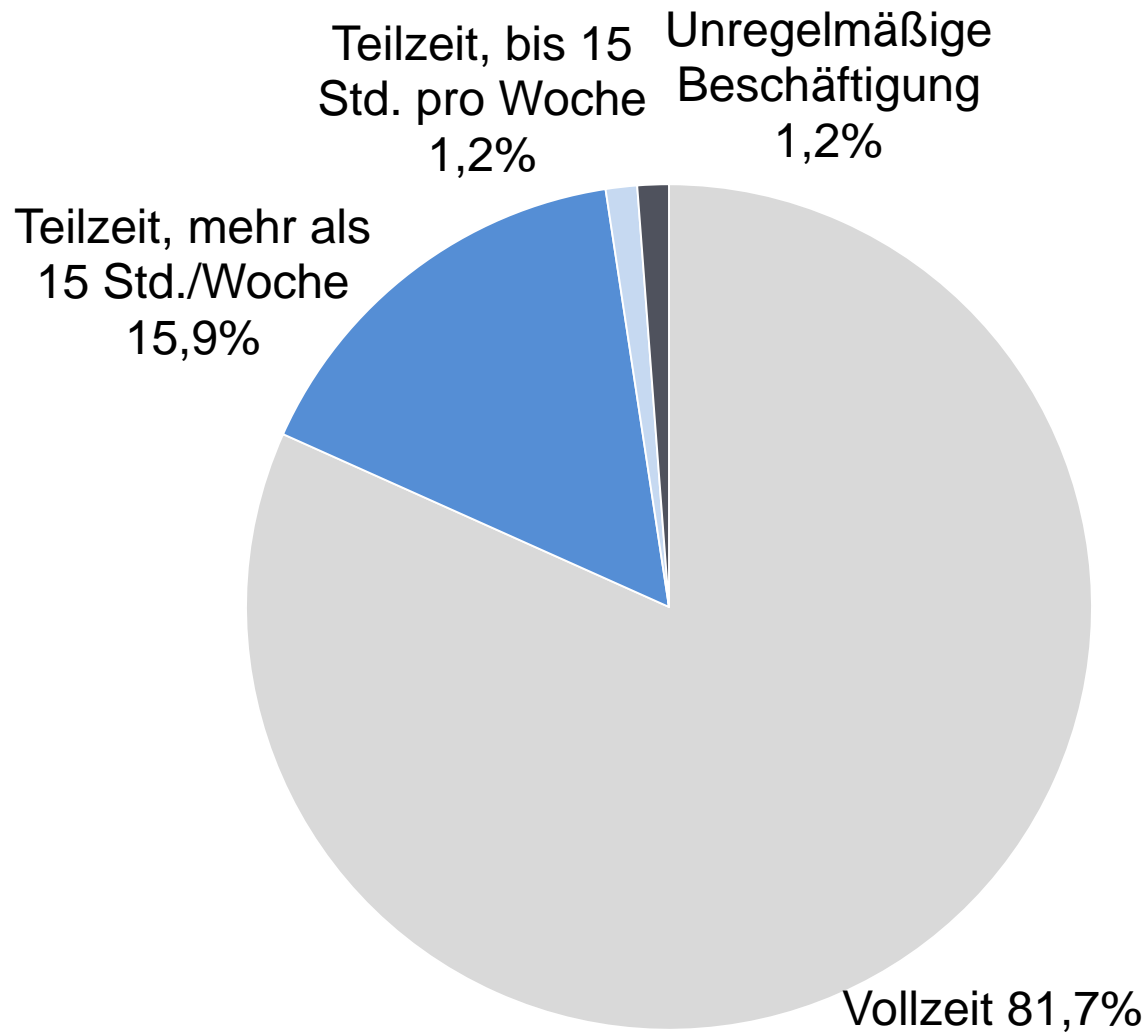


Grund	Nennungen in Prozent
Geforderte Berufserfahrung	17,8 %
Studienschwerpunkt passt(e) nicht auf die Angebote	6,9 %
Erforderte Mobilität war mir persönlich zu hoch	1,0%
Eigene Gehaltsvorstellungen und die des Unternehmens wichen zu stark voneinander ab	2,0%
Alter (zu jung, zu alt)	4,5 %
Lebenssituation (z.B. mit Kind)	2,5 %
Fehlende Spezialkenntnisse (z.B. Sprachen, EDV)	4,5 %
Sonstiges	8,9 %

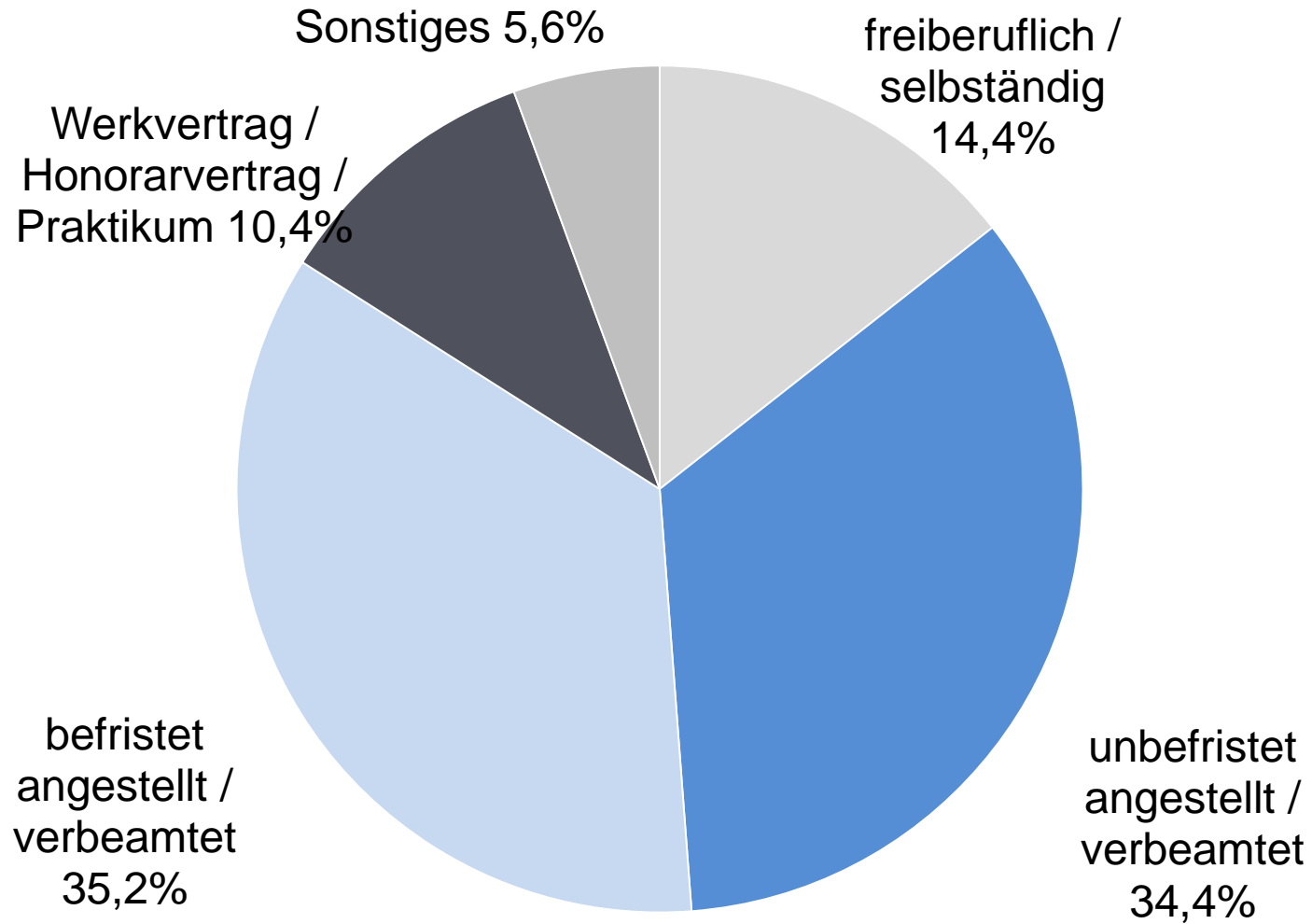
Wöchentliche Arbeitszeit 1. Anstellung Rechtswissenschaften

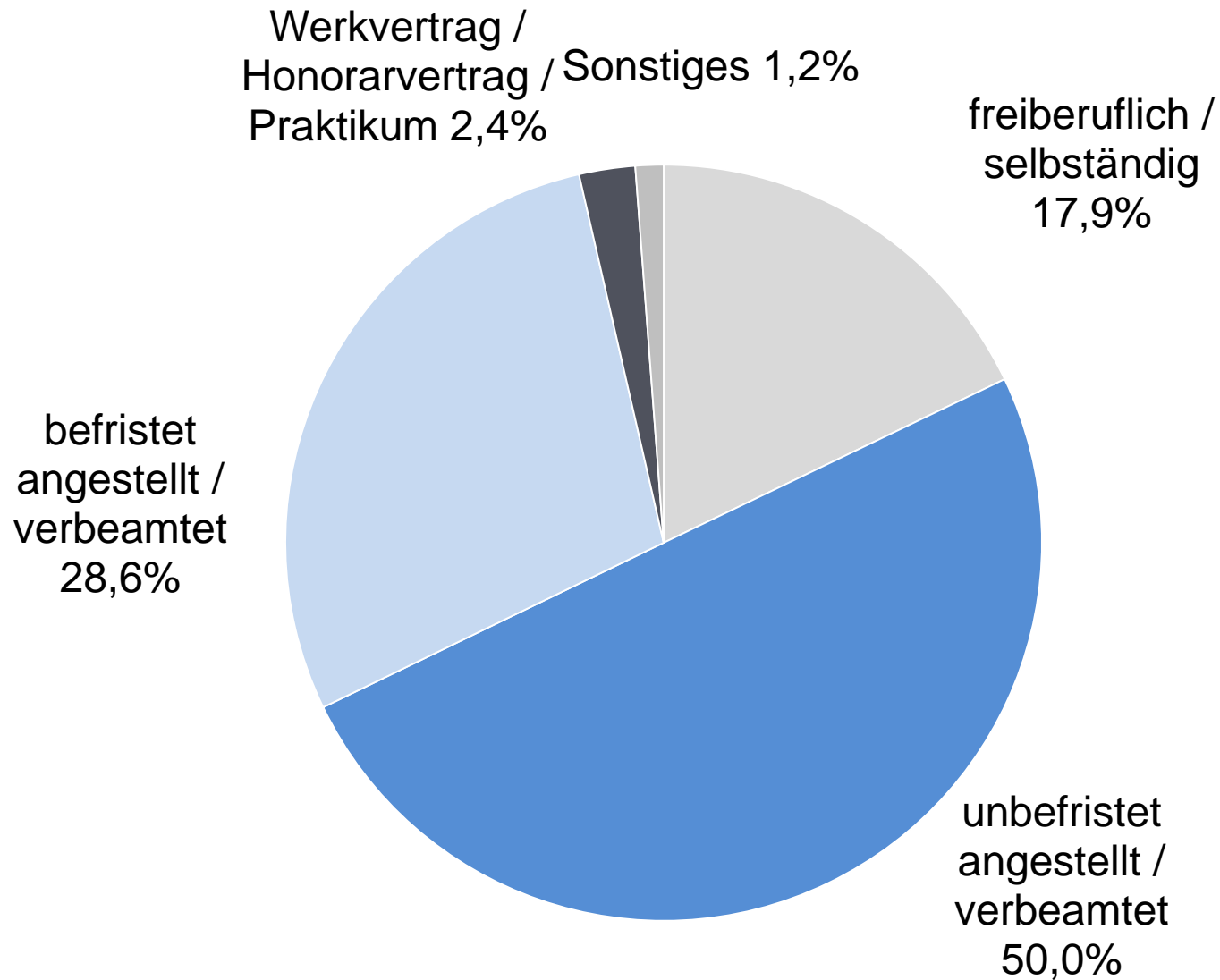


Wöchentliche Arbeitszeit jetzige Tätigkeit

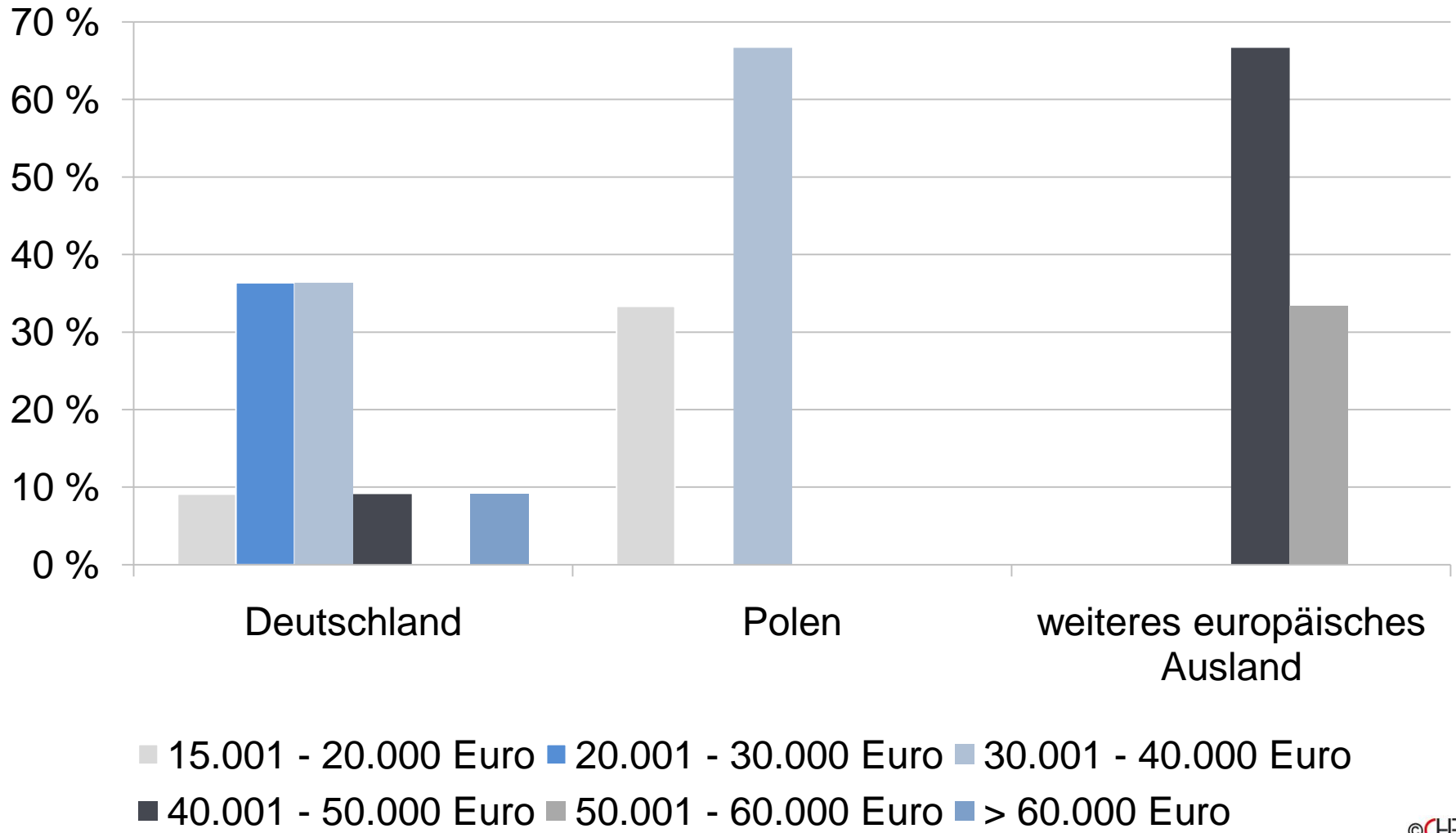


Art des Arbeitsverhältnisses Rechtswissenschaften 1. Tätigkeit

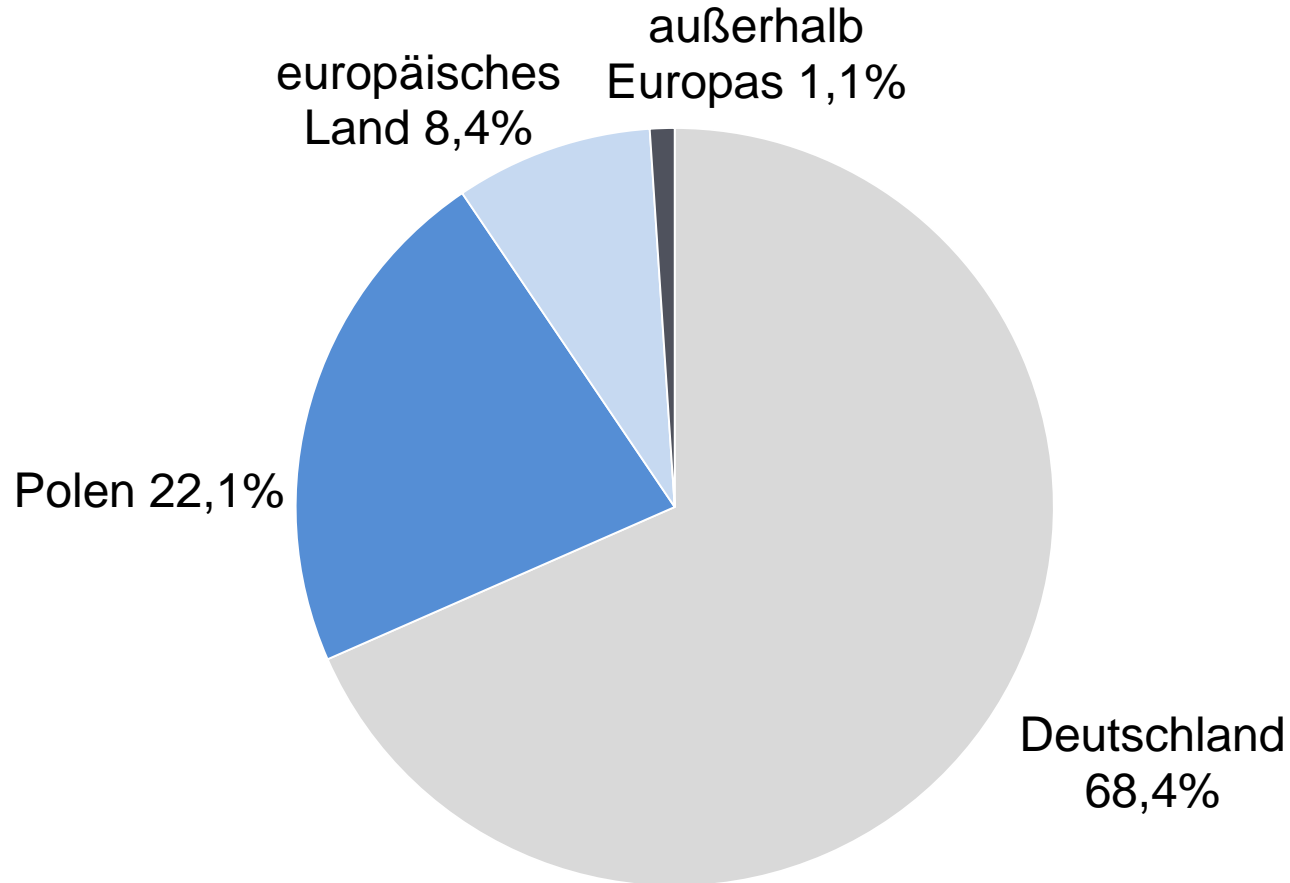




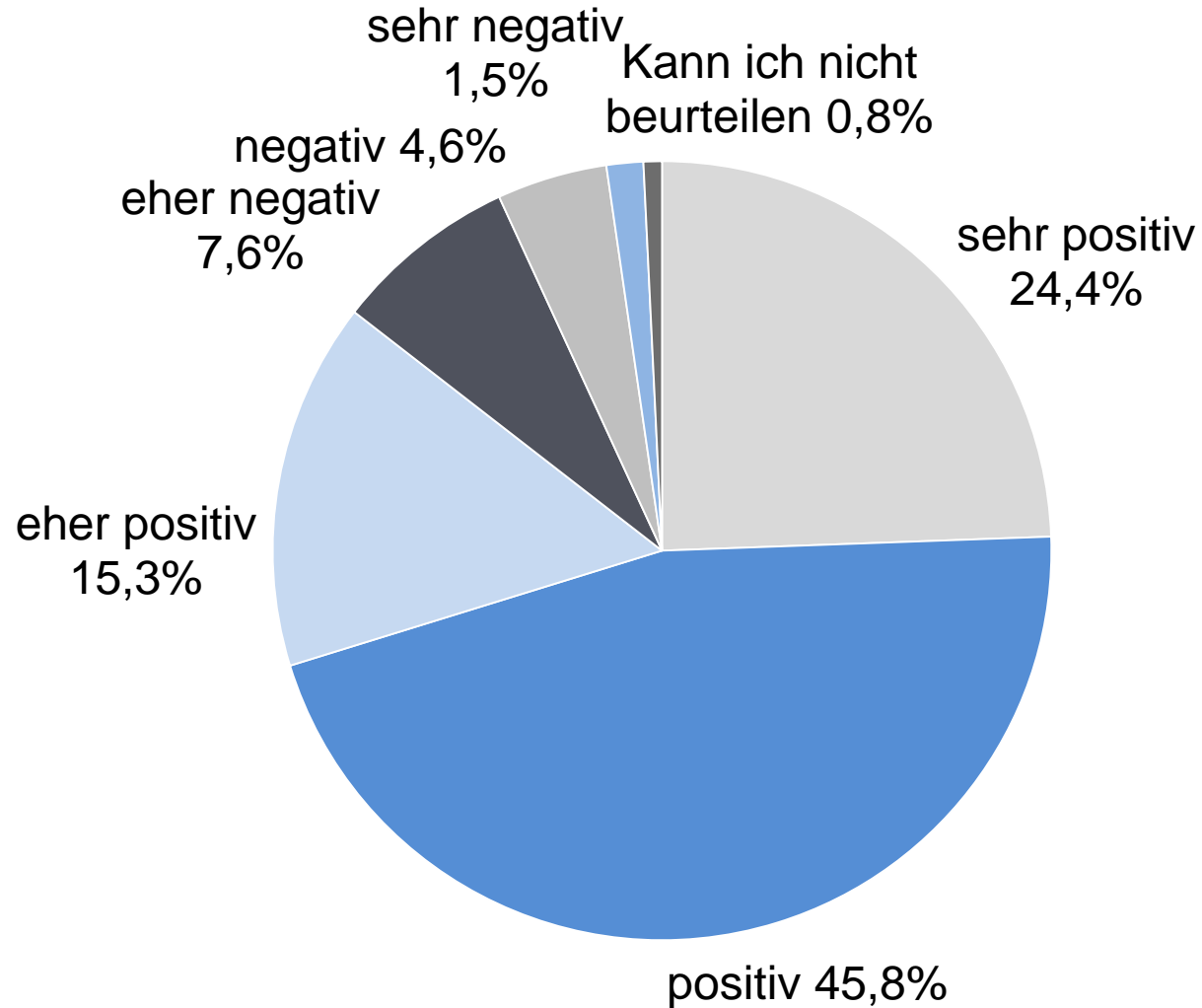
Einstiegsgehälter nach Land



Abschlussjahr	Mittelwert	Median	N	Minimum	Maximum
1999	63	50	5	42	126
2003	31	29	6	14	50
2006	29	29	9	7	55



	Erstanstellung	Derzeitige Tätigkeit
Fehlende Übertragbarkeit des (theoretisch) an der Hochschule Gelernten auf die Arbeitspraxis	31,5%	16,8%
Überforderung aufgrund von Zeitdruck	17,5%	18,9%
Überforderung aufgrund der erfordernten Tätigkeiten	11,2%	4,2%
Unterforderung	18,2%	8,4%
Unvereinbarkeit von Familie und Beruf / schlechte Work-Life-Balance	16,1%	14,0%
Schwierigkeiten mit Normen im Unternehmen (z.B. Uhrzeit Arbeitsbeginn, Kleidung, feste Zeiten)	6,3%	2,8%
Fehlendes inhaltliches (theoretisches) Wissen	11,2%	5,6%
Fehlendes praktisches Wissen	40,6%	14,7%
Unsicherheit, ob das Erlernte ausreicht, um im Beruf bestehen zu können	30,8%	12,6%
Unangemessenheit der Tätigkeit hinsichtlich der akademischen Ausbildung	11,9%	7,7%



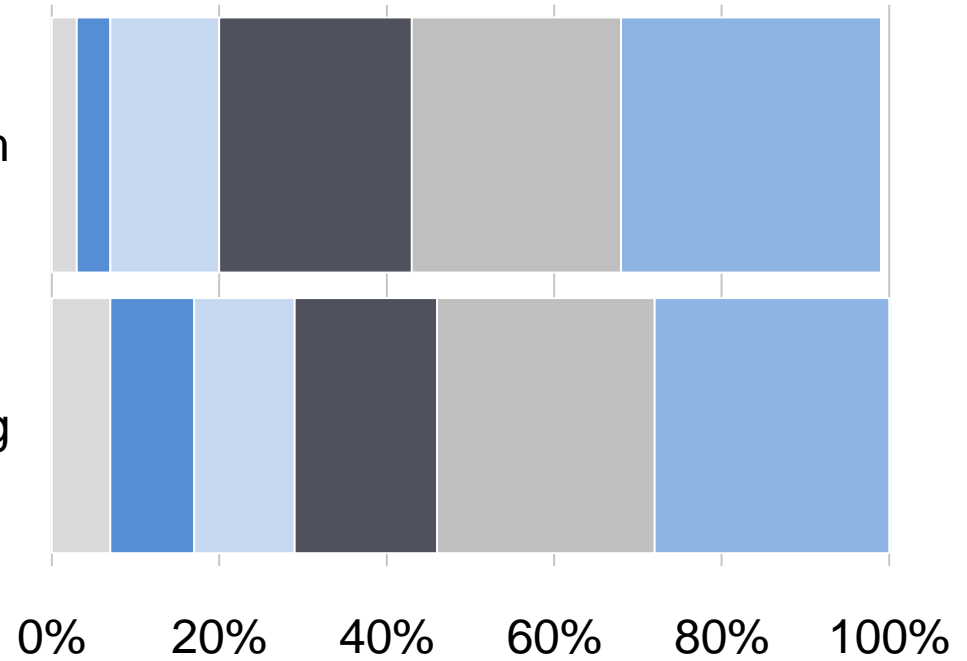
- Eine Differenzierung erfolgte hinsichtlich
 - der Beschäftigungssicherheit, die nur von 58,1 Prozent der Befragten sehr positiv oder positiv eingeschätzt wird,
 - den Aufstiegschancen, welche von 48,9 Prozent positiv eingeschätzt wird,
 - der persönlichen Entwicklung, die von einem Drittel (66,2%) der Befragten positiv eingeschätzt wird,
 - der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, was von immerhin 40,9 Prozent positiv eingeschätzt wird und
 - finanzieller Aspekte, welche von den Befragten jedoch nur zu 47,1 Prozent positiv eingeschätzt werden.

	Jura
Betriebs- bzw. volkswirtschaftliche Kompetenzen	52
EDV / IT	4
Praxisbezug	4
Praxisrelevantes Lernen	4
Unternehmerisches Denken	4
Interdisziplinarität	2
Steuerrecht	2
Hilfe für Selbständigkeit	1
Essay writing, common law und drafting documents	1
Ingenieur - und naturwissenschaftliche Kompetenzen	1
Praxisrelevanz	1
Polnisches recht	1
Psychologie	1
Rechtliche Nebengebiete	1
Rechtswissenschaftliche Kompetenz	1
Umsetzung von Theorie in Praxis	1
Unternehmensführung und -organisation (Rechtsanwaltskanzlei)	1
Zivilrechtliches Wissen	1

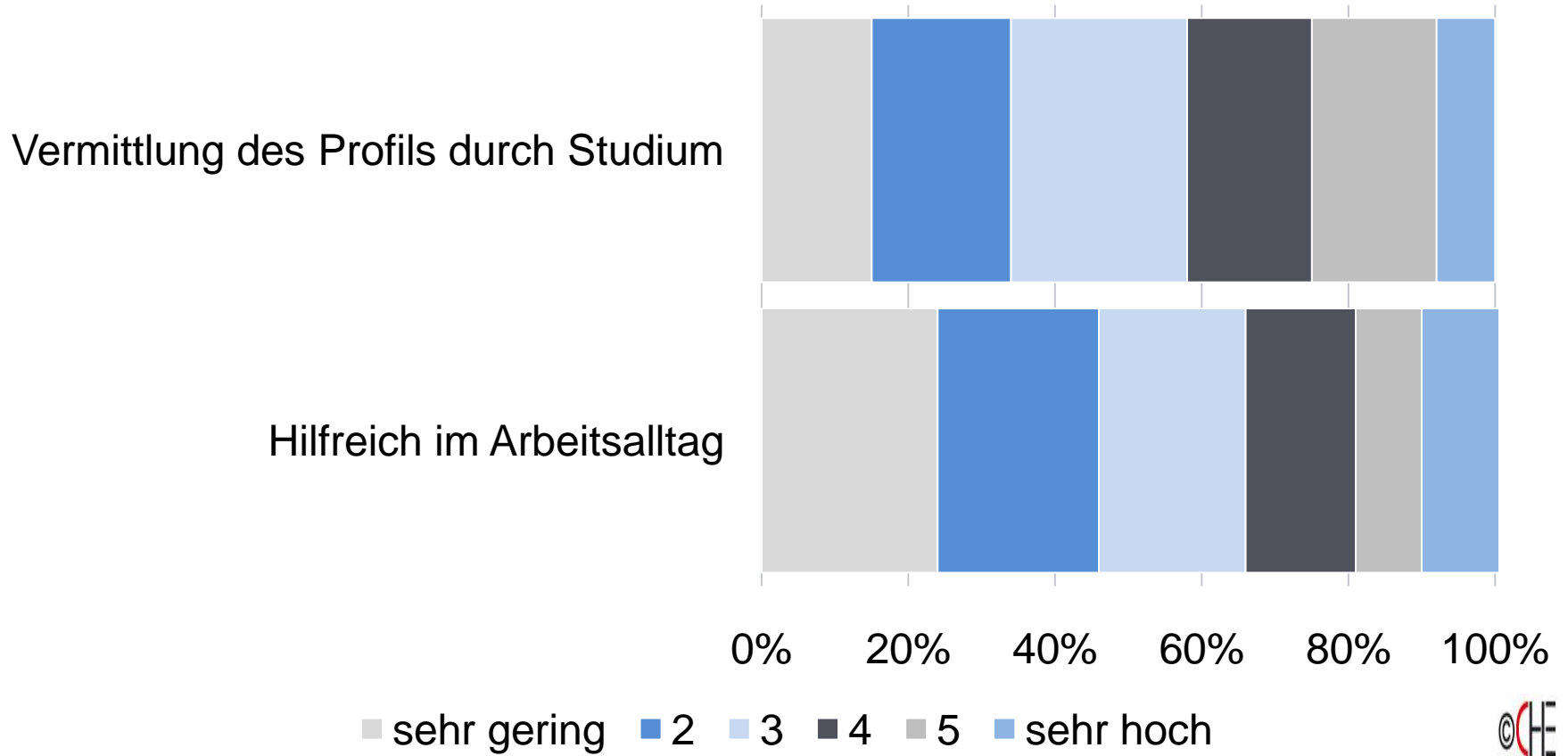
Teamworking/Teambuilding	23
Kommunikation / Small Talk / Freie Rede / Didaktik	9
Präsentationskompetenz, auch in anderen Sprachen	7
Fremdsprachen / Mehrsprachigkeit	13
Führungskompetenz	4
Projektmanagement/Projektleitung	4
Projektmanagement/Projektleitung	3
Gesprächsleitung / Gesprächsführung	3
(Inter)kulturelle Kompetenzen	2
Durchsetzungsvermögen	2
Selbstpräsentation / Selbstvermarktung	2
Konfliktfähigkeit	1
Praxisbezug	1
Rhetorik	1
Soziologische Grundkenntnisse	1
Teamworking/Teambuilding	1
Teamworking/Teambuilding	1
Konfliktmanagement	1
interkulturelle Projektarbeit	1
Verhandlungsführung	1
Auftreten/Verhalten gegenüber verschiedenen Gruppen	1

Vermittlung des Profils durch Studium

Hilfreich im Arbeitsalltag

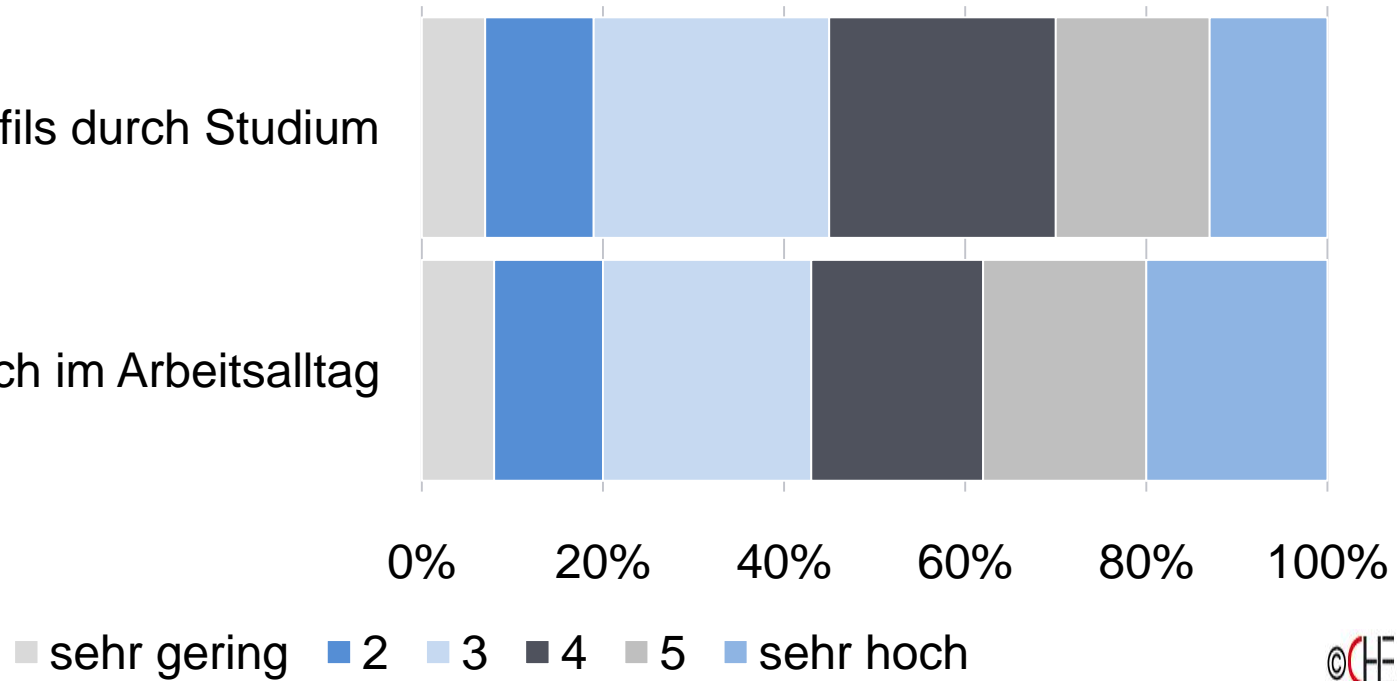


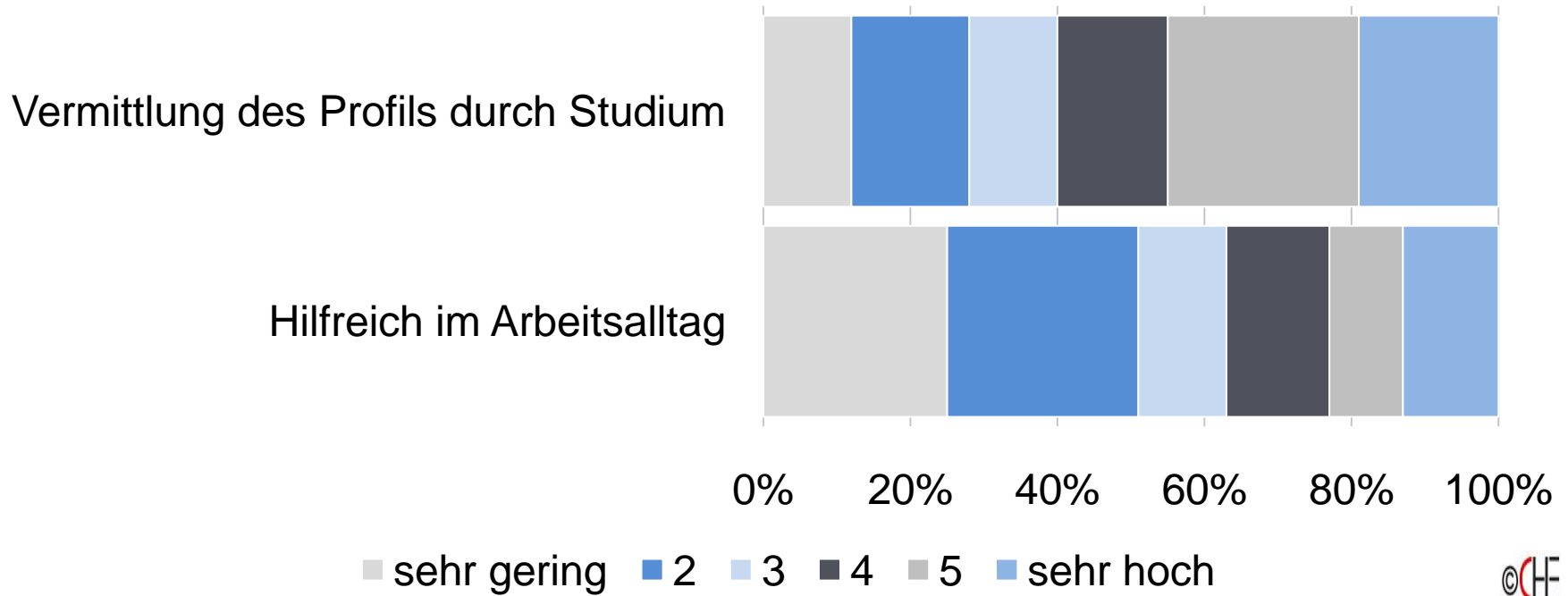
■ sehr gering ■ 2 ■ 3 ■ 4 ■ 5 ■ sehr hoch

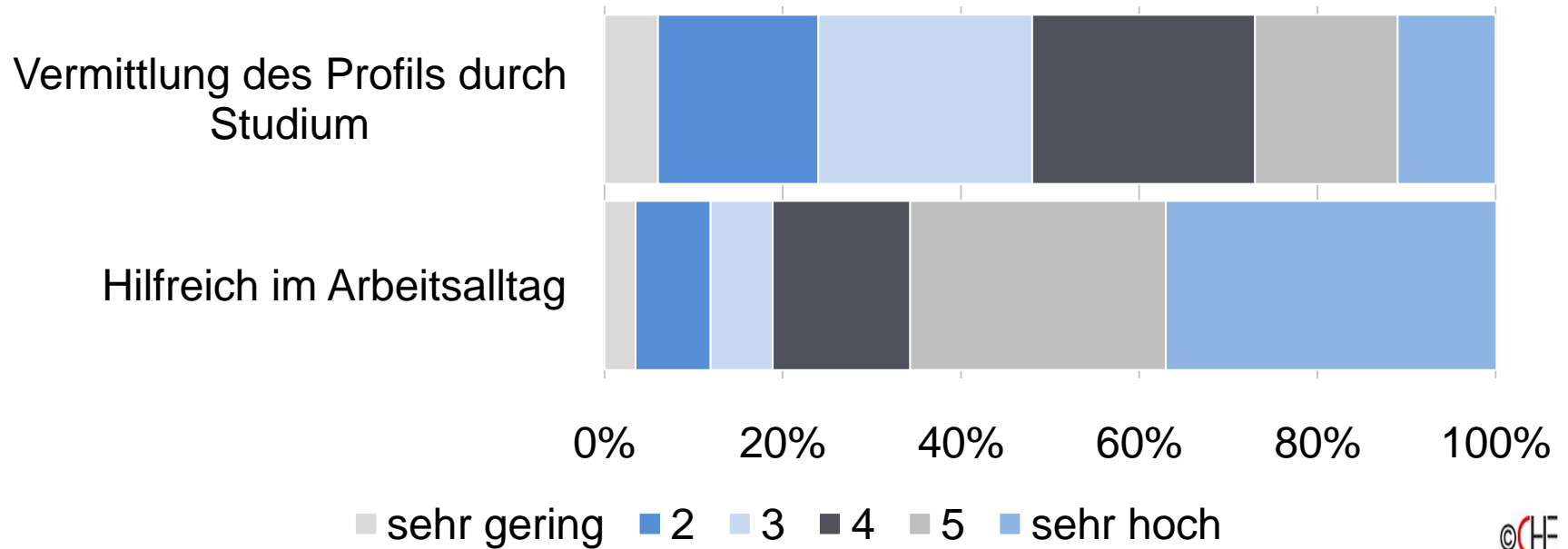


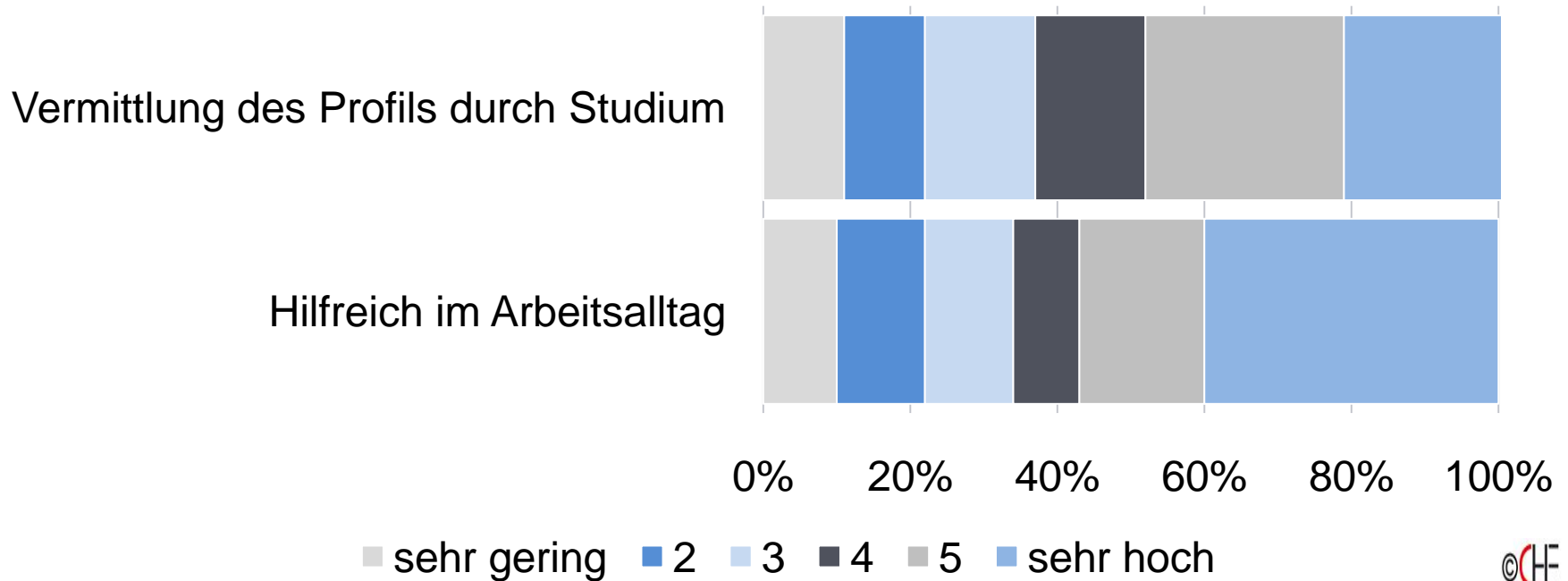
Vermittlung des Profils durch Studium

Hilfreich im Arbeitsalltag

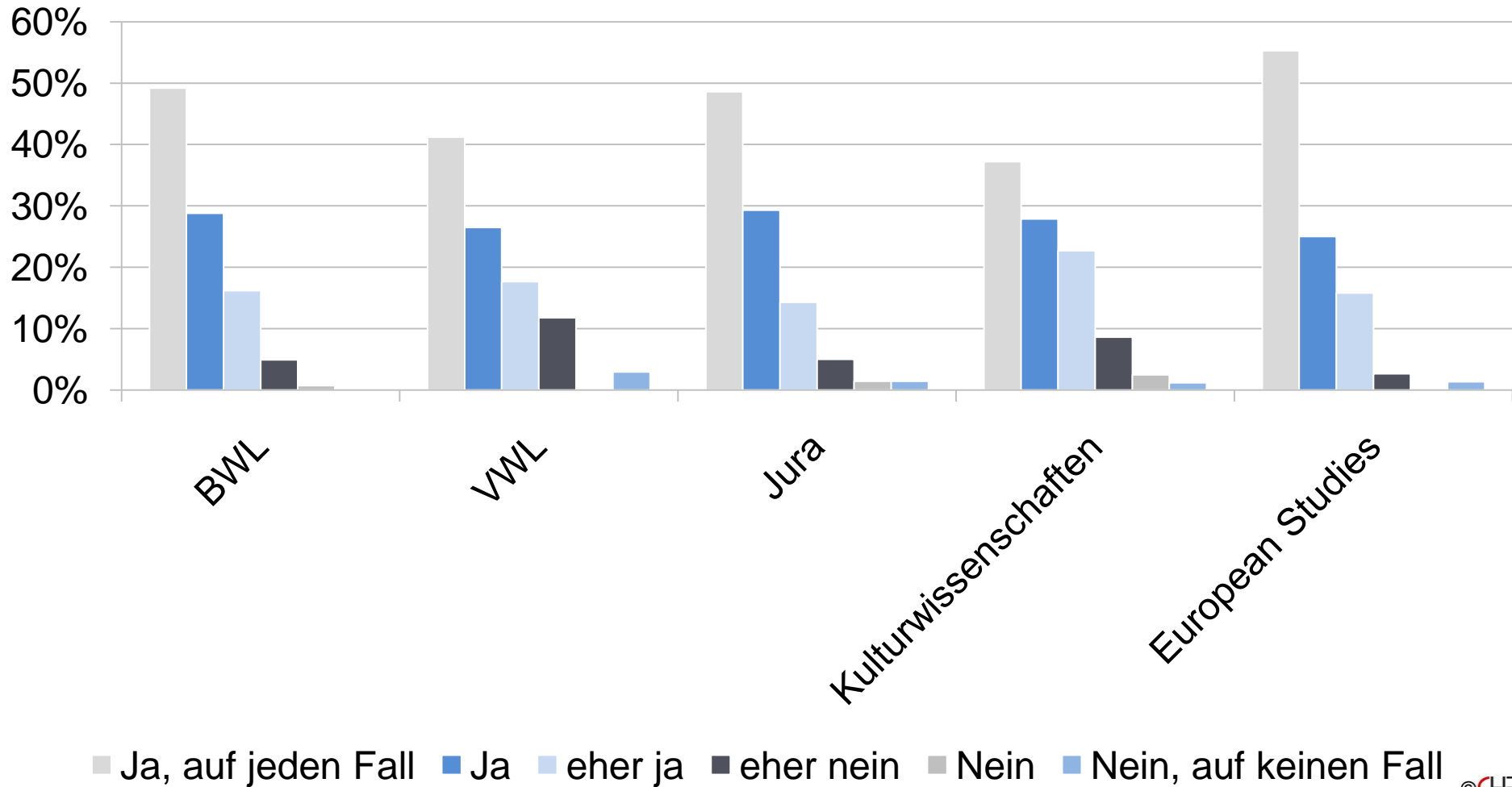




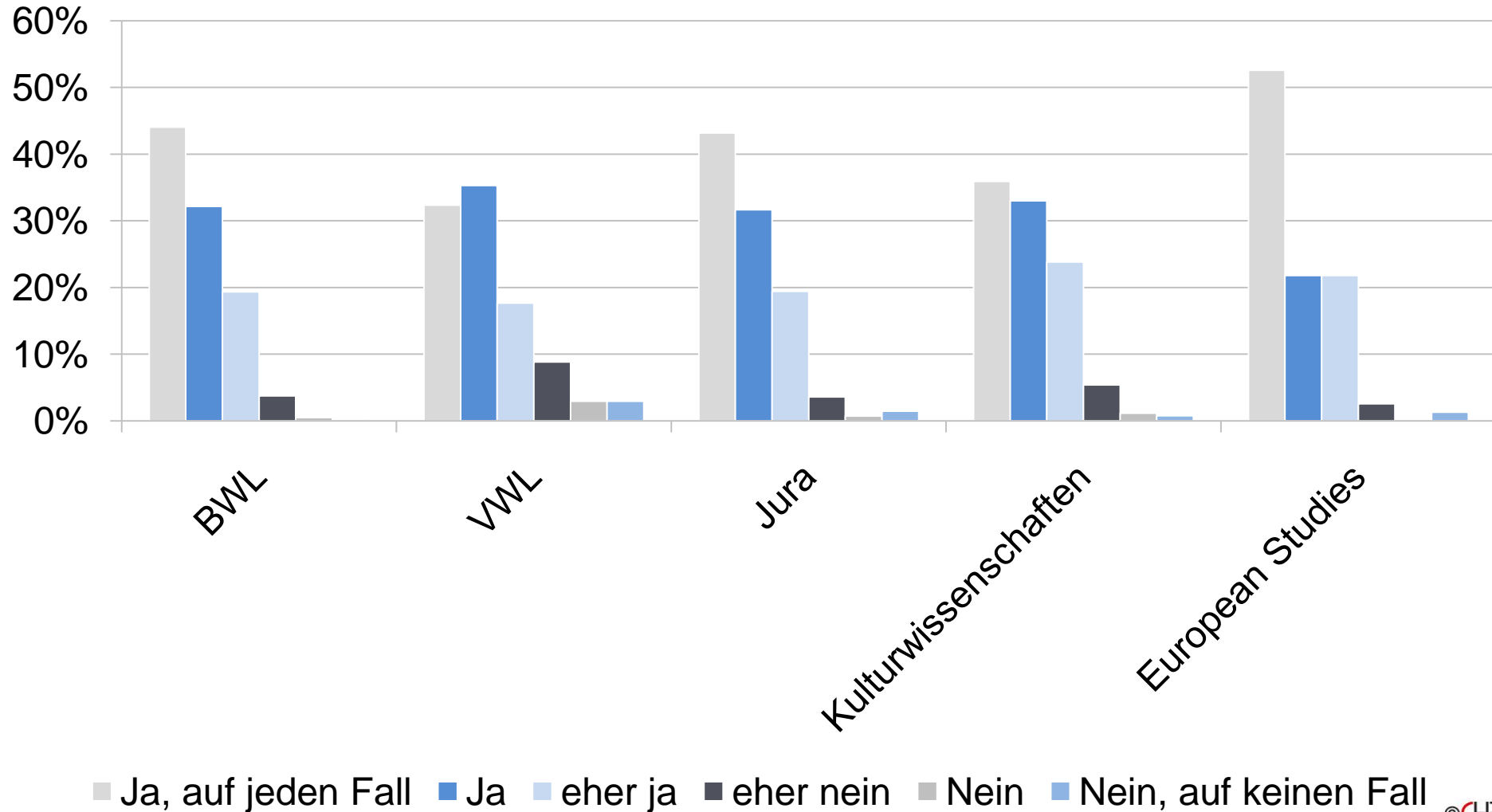




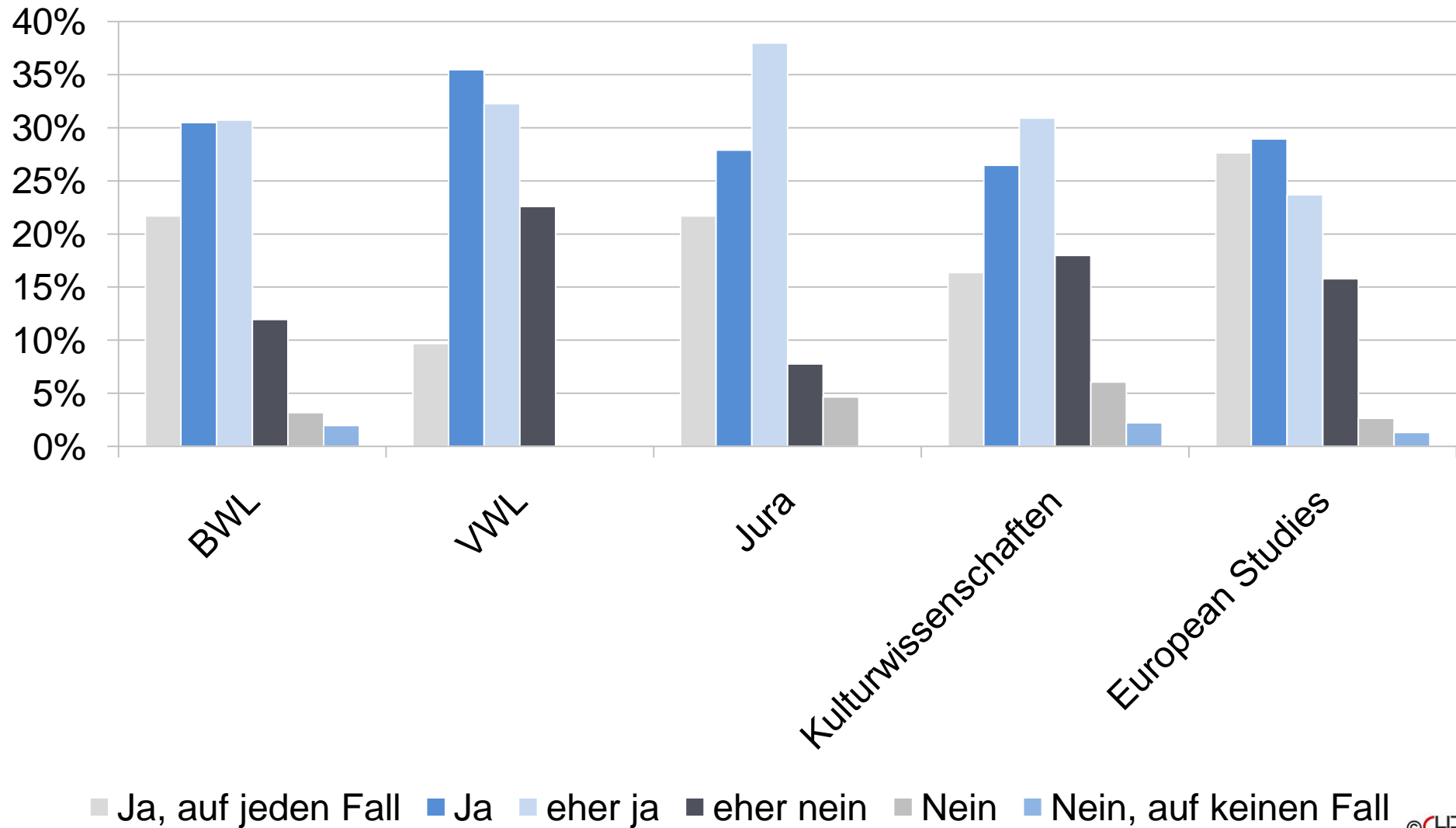
Erneuter Besuch der Viadrina?



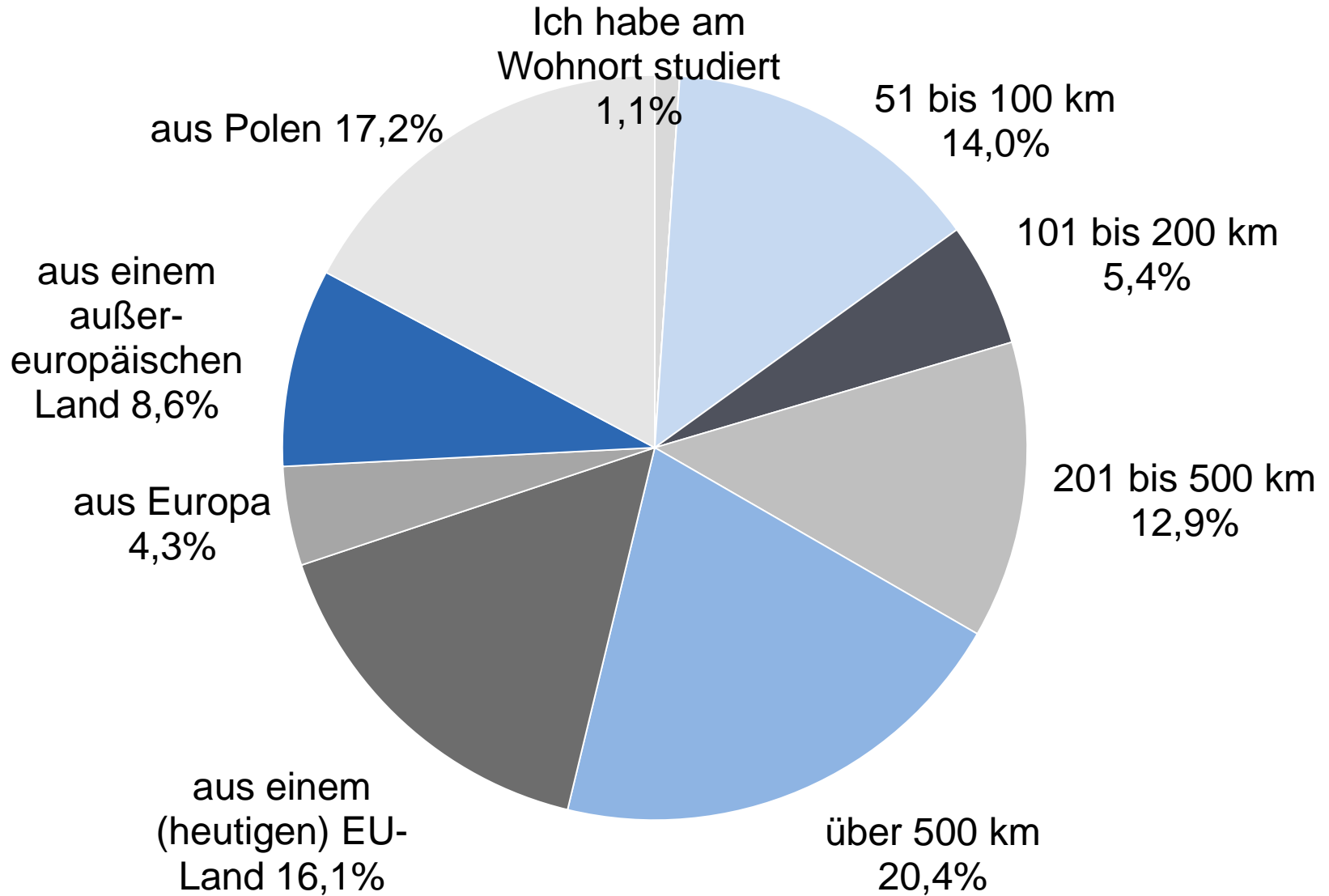
Empfehlung der Viadrina für Studium?



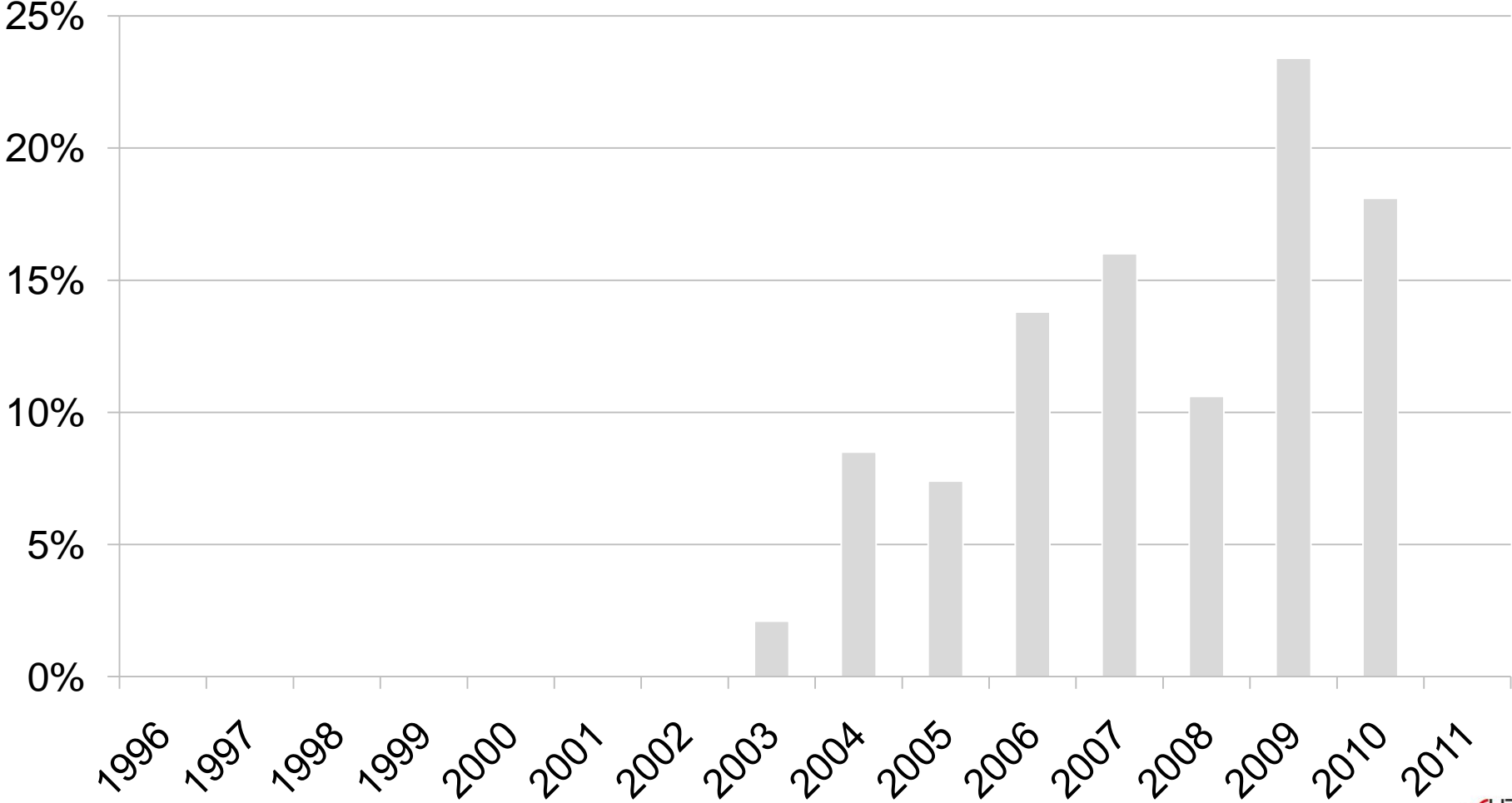
Viadrina unterstützen?



European Studies



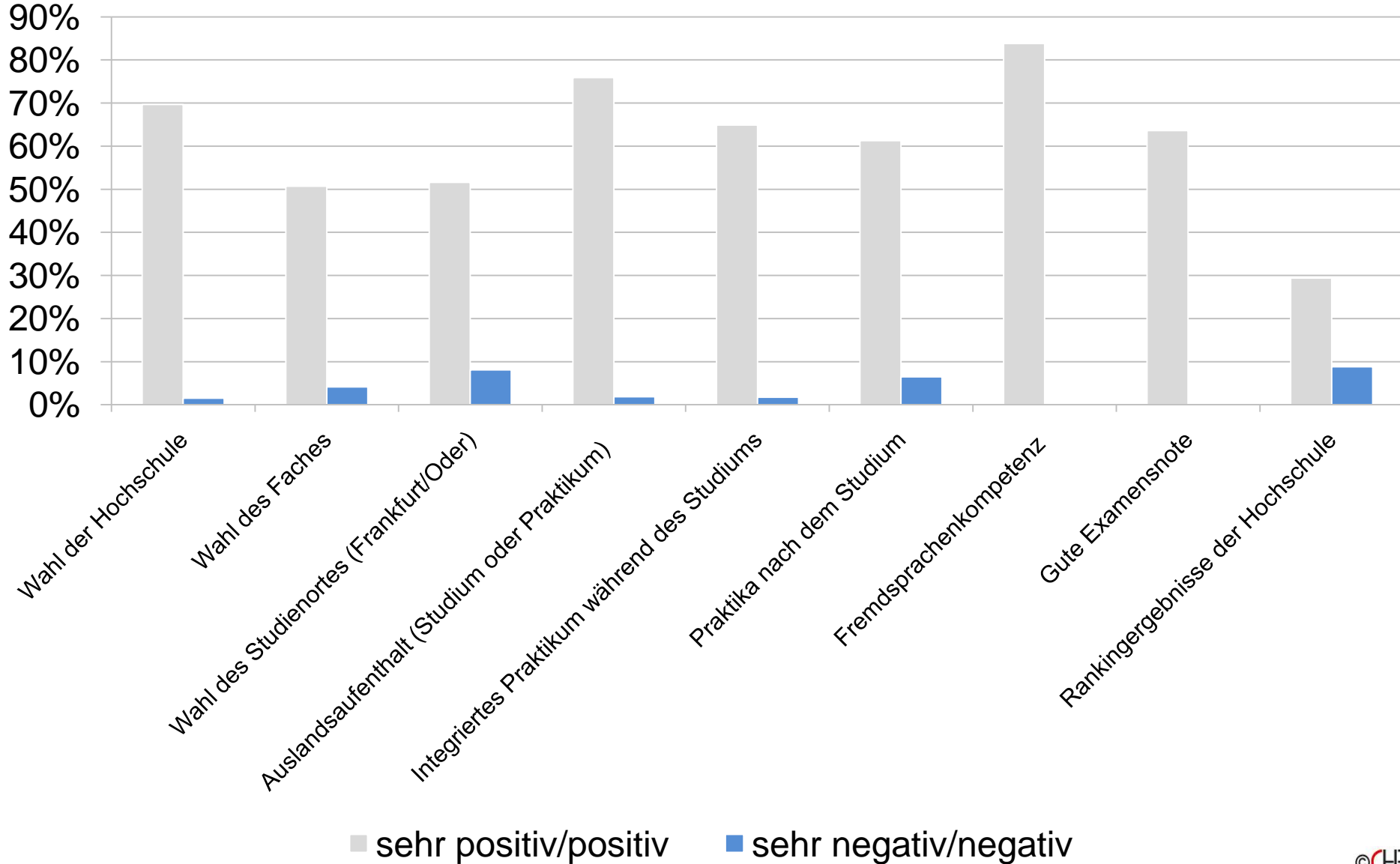
European Studies



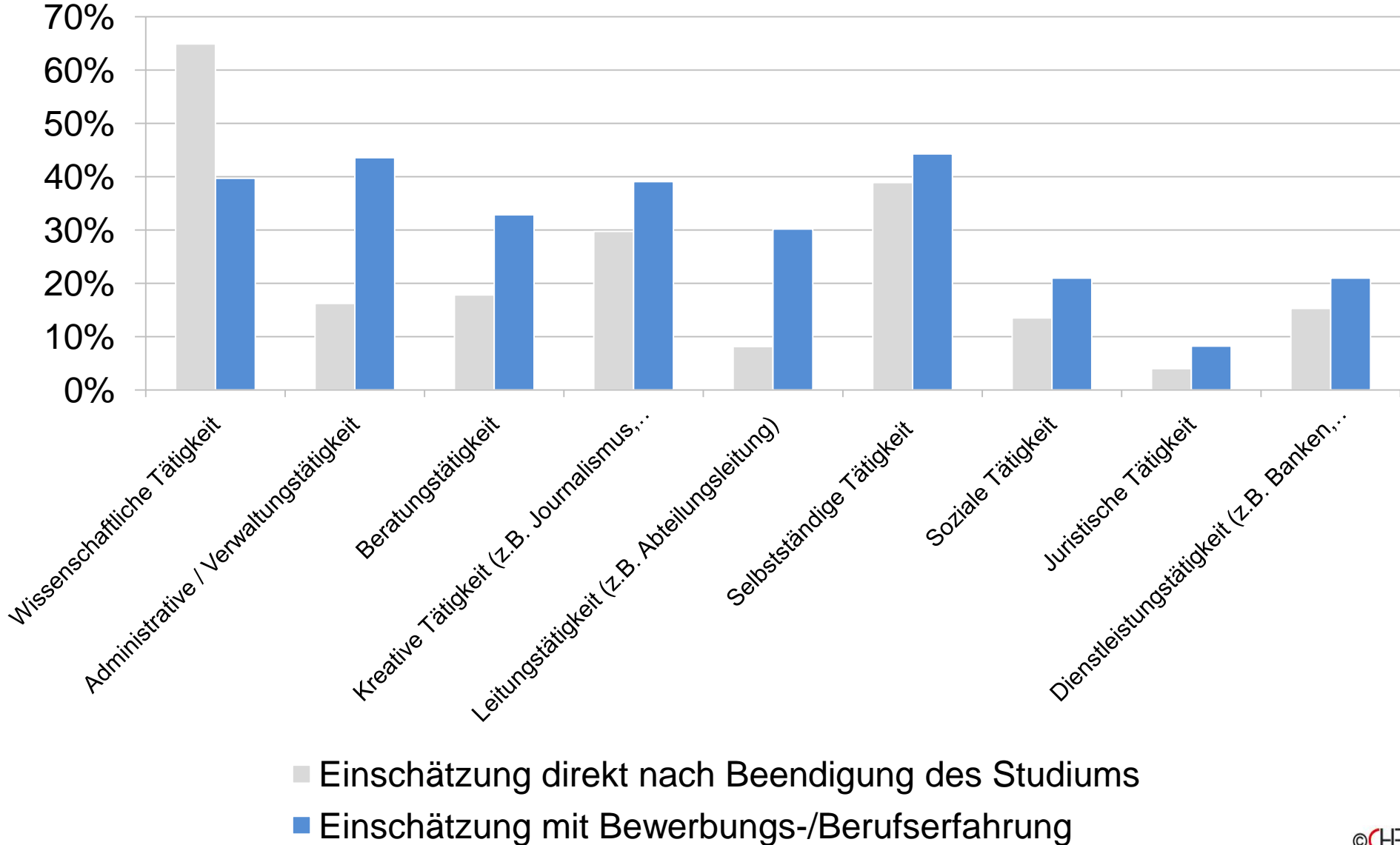
Rückblickende Bewertung

	Mittelwert	Streuung	n	Minimum	Maximum
Aufbau und Struktur des Studiums	2,34	1,03	90	1	6
Breite des Lehrangebots	2,37	1,21	91	1	6
Didaktische Vermittlung	2,43	,93	91	1	5
Forschungsbezug	2,64	1,15	89	1	6
Praxisbezug	3,20	1,29	90	1	6
Interdisziplinarität	1,75	,86	91	1	6
Zeitliche Koordination	2,53	1,12	89	1	5
Organisation von Prüfungen	2,21	1,08	87	1	6
Betreuung durch Lehrende	2,03	,98	90	1	6
Betreuung durch das Dekanat	2,46	1,31	81	1	6
Bibliotheken	2,17	1,05	90	1	5
IT-Ausstattung	2,53	1,22	89	1	6
Hörsäle	1,48	,62	90	1	3
Gesamturteil	3,14	1,15	69	1	6
<i>Förderung der Kompetenzen durch das Studium</i>					
EDV-Kenntnisse	4,54	1,52	83	1	6
Übertragung von Gelerntem	3,80	1,15	83	1	6
Fächerübergreifendes Denken / Wissen	2,40	1,31	83	1	6
Forschungskompetenzen	3,12	1,31	83	1	6
Fremdsprachen	2,25	1,41	84	1	6
Problemlösungskompetenzen	2,71	1,15	83	1	5
Selbständiges Arbeiten / Lernfähigkeit	2,21	1,28	84	1	6
Teamfähigkeit	3,26	1,29	84	1	6
Unternehmerisches Denken	4,66	1,21	82	1	6
Kenntnisse in Projektmanagement	4,30	1,43	84	1	6
Präsentationskompetenzen	2,75	1,22	84	1	6

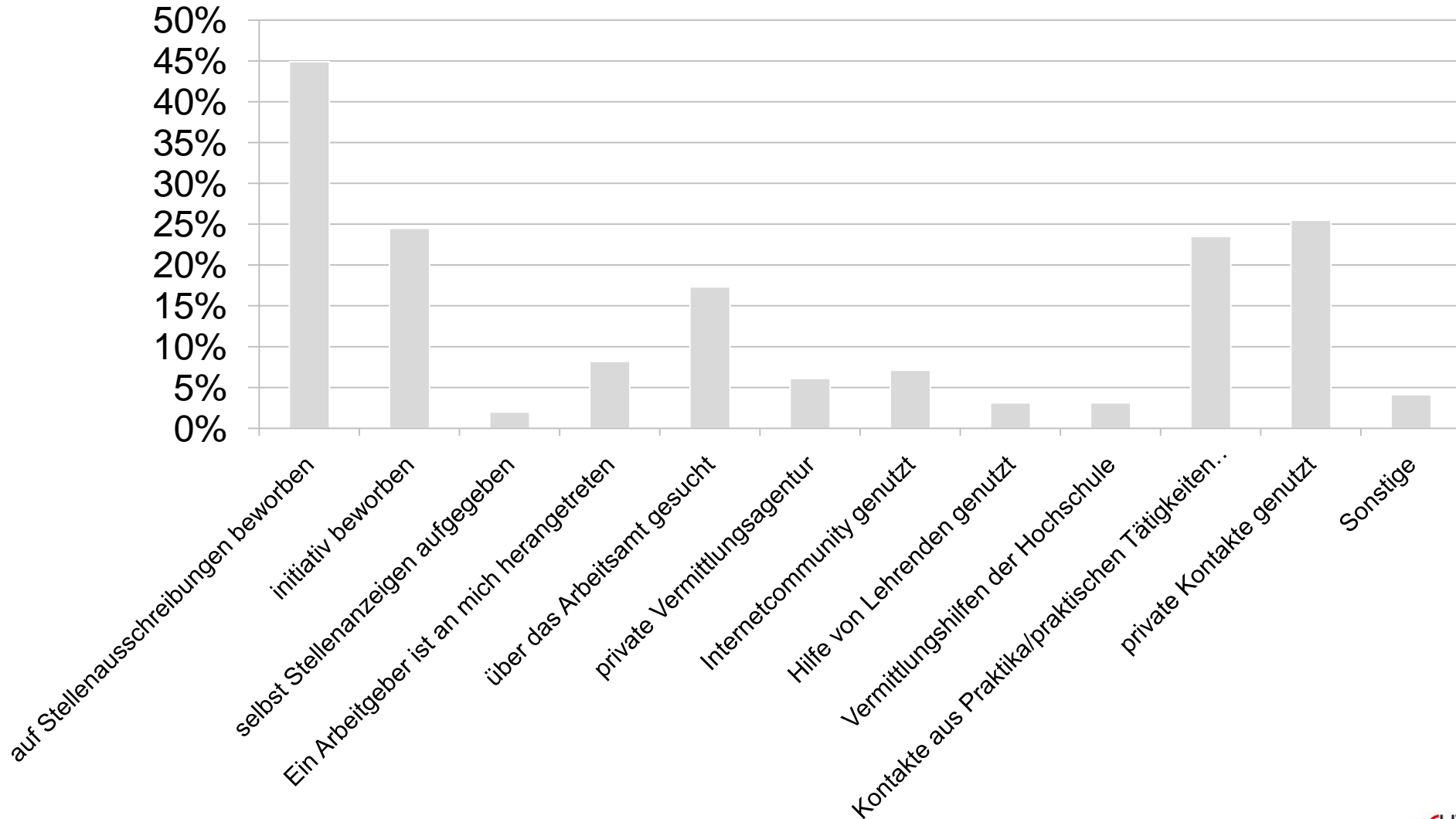
Auswirkungen auf Berufstätigkeit



Tätigkeitsfelder

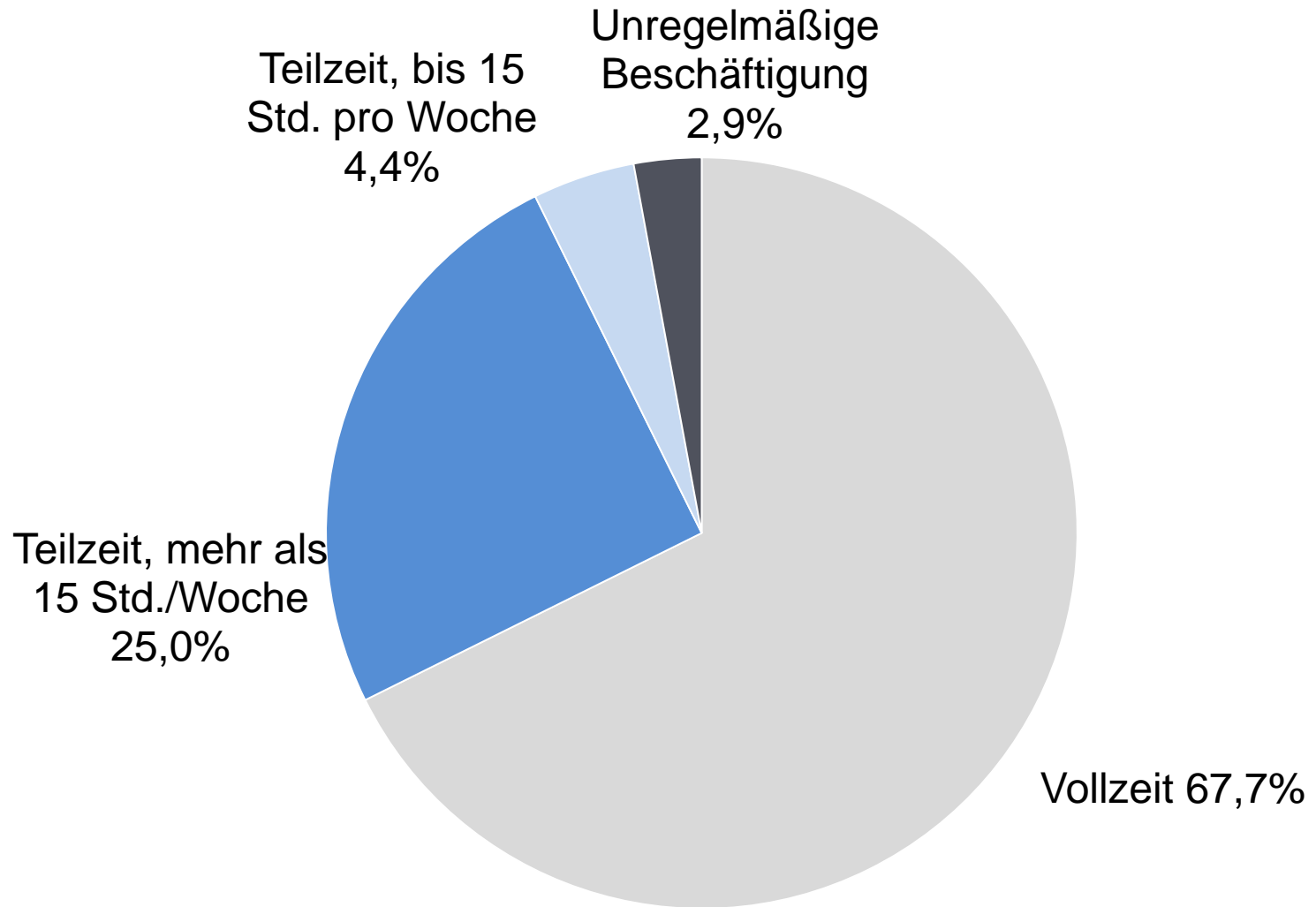


Genutzte Suchstrategien European studies

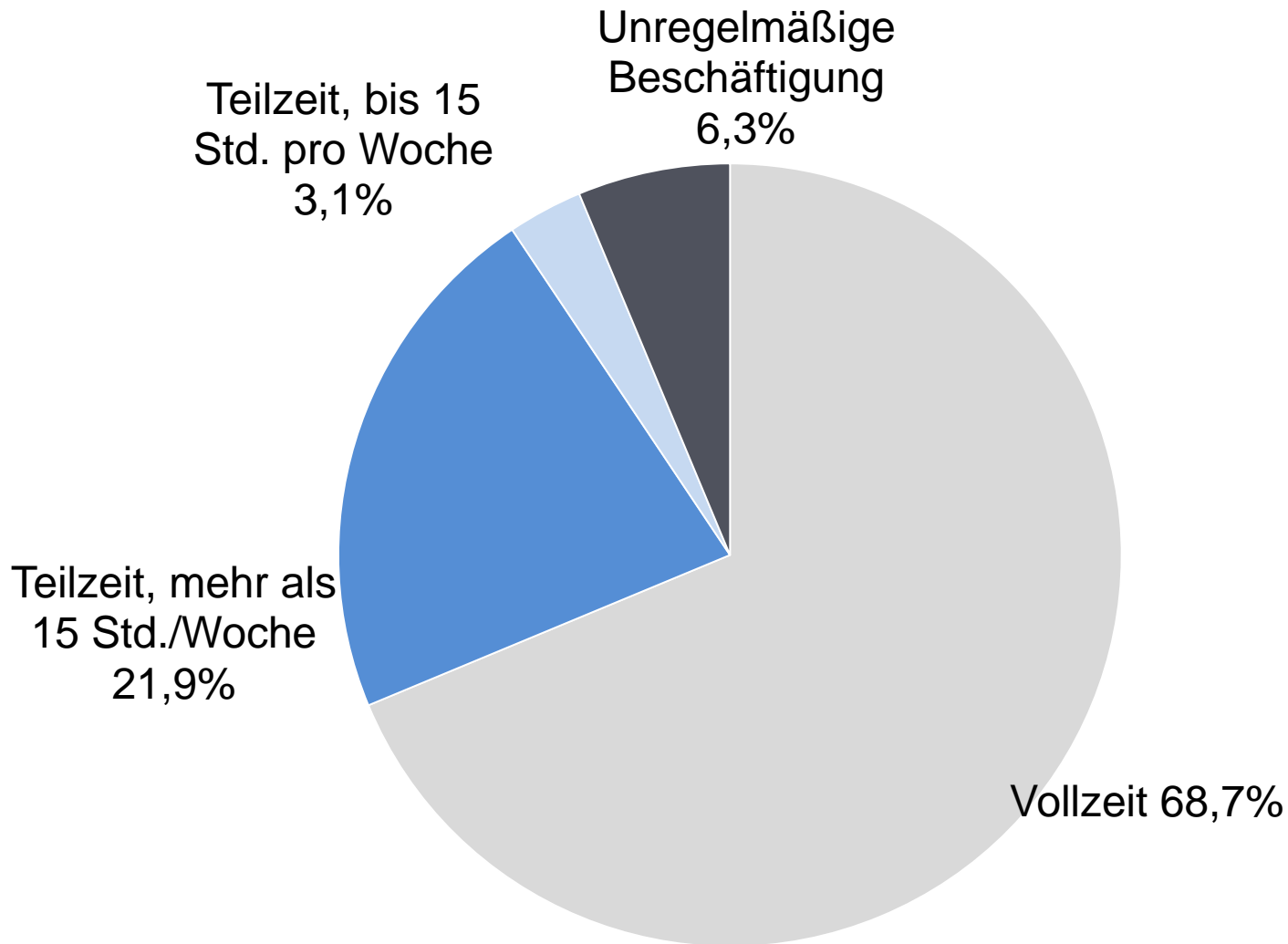


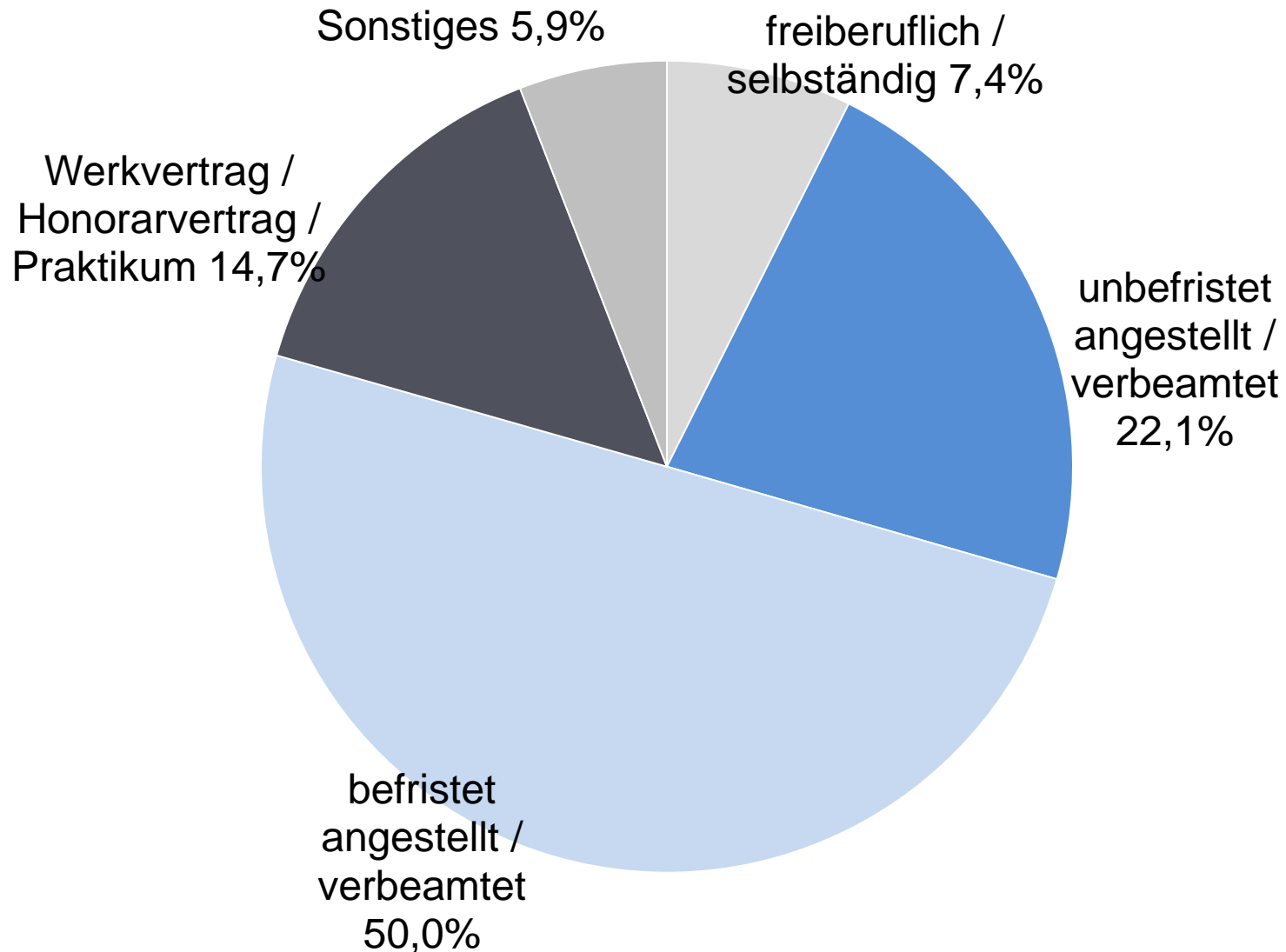
Grund	Nennungen in Prozent
Geforderte Berufserfahrung	35,7 %
Studienschwerpunkt passt(e) nicht auf die Angebote	21,4 %
Erforderte Mobilität war mir persönlich zu hoch	3,1 %
Eigene Gehaltsvorstellungen und die des Unternehmens wichen zu stark voneinander ab	3,1 %
Alter (zu jung, zu alt)	7,1 %
Lebenssituation (z.B. mit Kind)	1,0 %
Fehlende Spezialkenntnisse (z.B. Sprachen, EDV)	15,3 %
Sonstiges	9,2 %

Wöchentliche Arbeitszeit 1. Anstellung

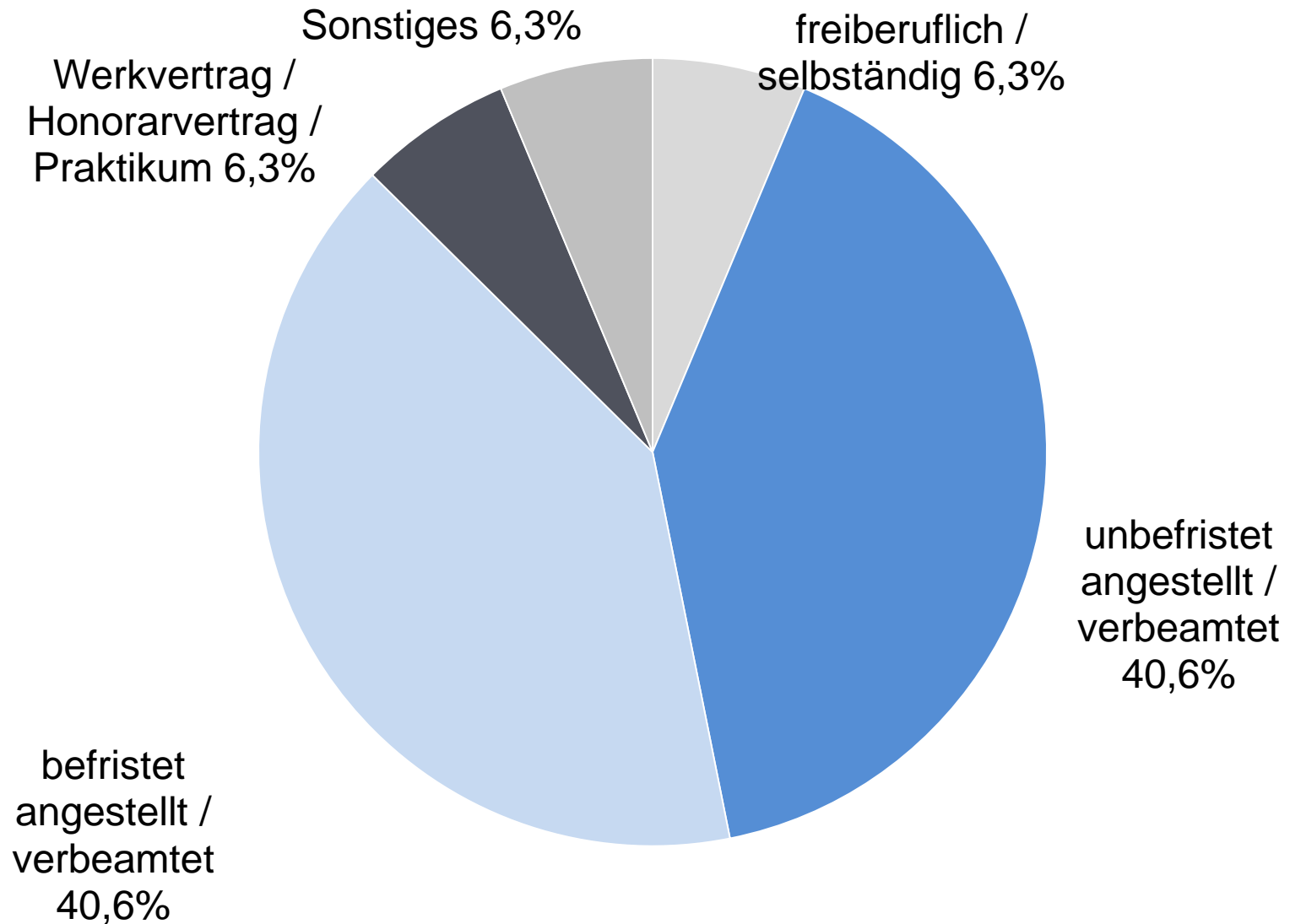


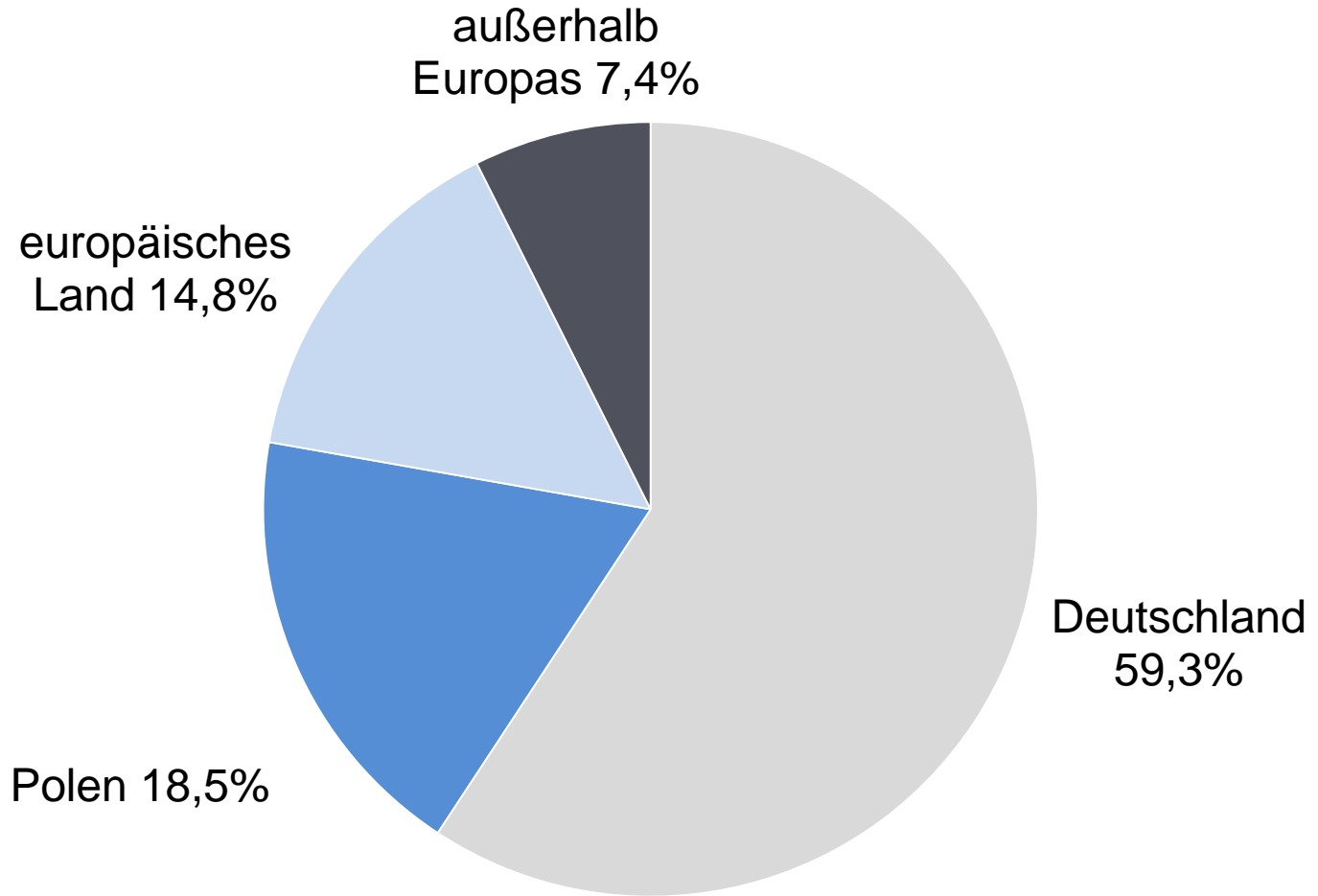
Wöchentliche Arbeitszeit jetzige Arbeit





Art der jetzigen Tätigkeit

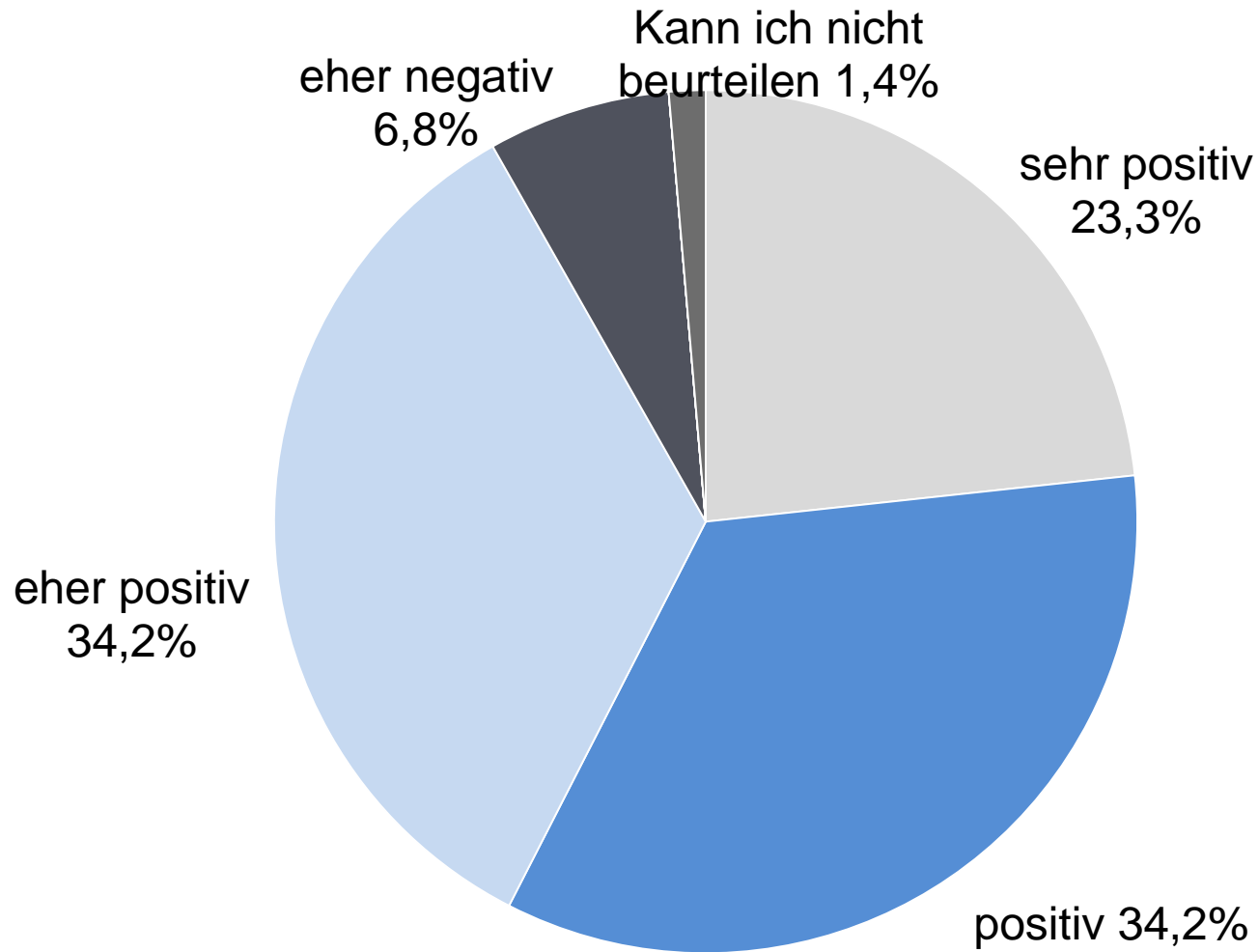




Schwierigkeiten in Beruf

	Erstanstellung	Derzeitige Tätigkeit
Fehlende Übertragbarkeit des (theoretisch) an der Hochschule Gelernten auf die Arbeitspraxis	21,8%	14,1%
Überforderung aufgrund von Zeitdruck	17,9%	11,5%
Überforderung aufgrund der erfordernten Tätigkeiten	7,7%	7,7%
Unterforderung	21,8%	16,7%
Unvereinbarkeit von Familie und Beruf / schlechte Work-Life-Balance	17,9%	20,5%
Schwierigkeiten mit Normen im Unternehmen (z.B. Uhrzeit Arbeitsbeginn, Kleidung, feste Zeiten)	6,4%	6,4%
Fehlendes inhaltliches (theoretisches) Wissen	16,7%	14,1%
Fehlendes praktisches Wissen	21,8%	12,8%
Unsicherheit, ob das Erlernete ausreicht, um im Beruf bestehen zu können	15,4%	16,7%
Unangemessenheit der Tätigkeit hinsichtlich der akademischen Ausbildung	15,4%	17,9%

Berufliche Zukunft insgesamt



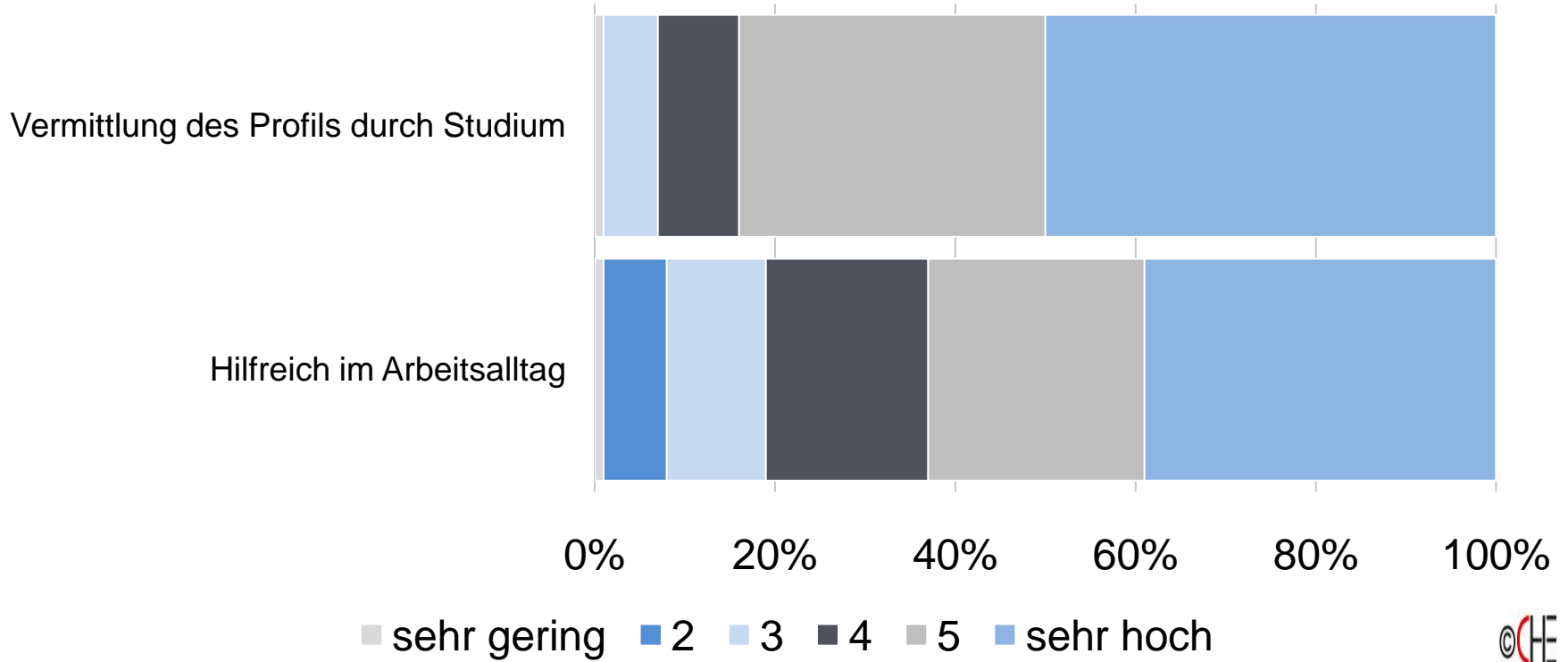
Gründe für Wechsel

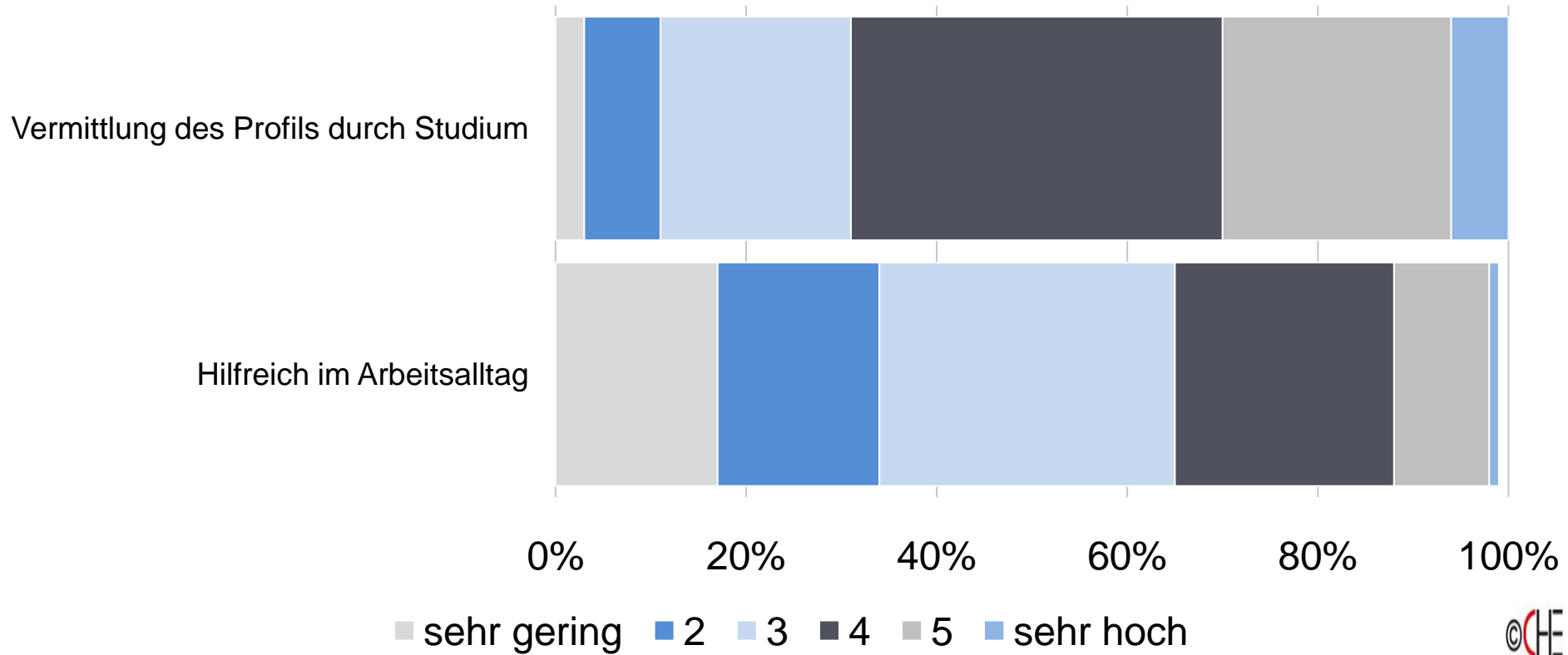


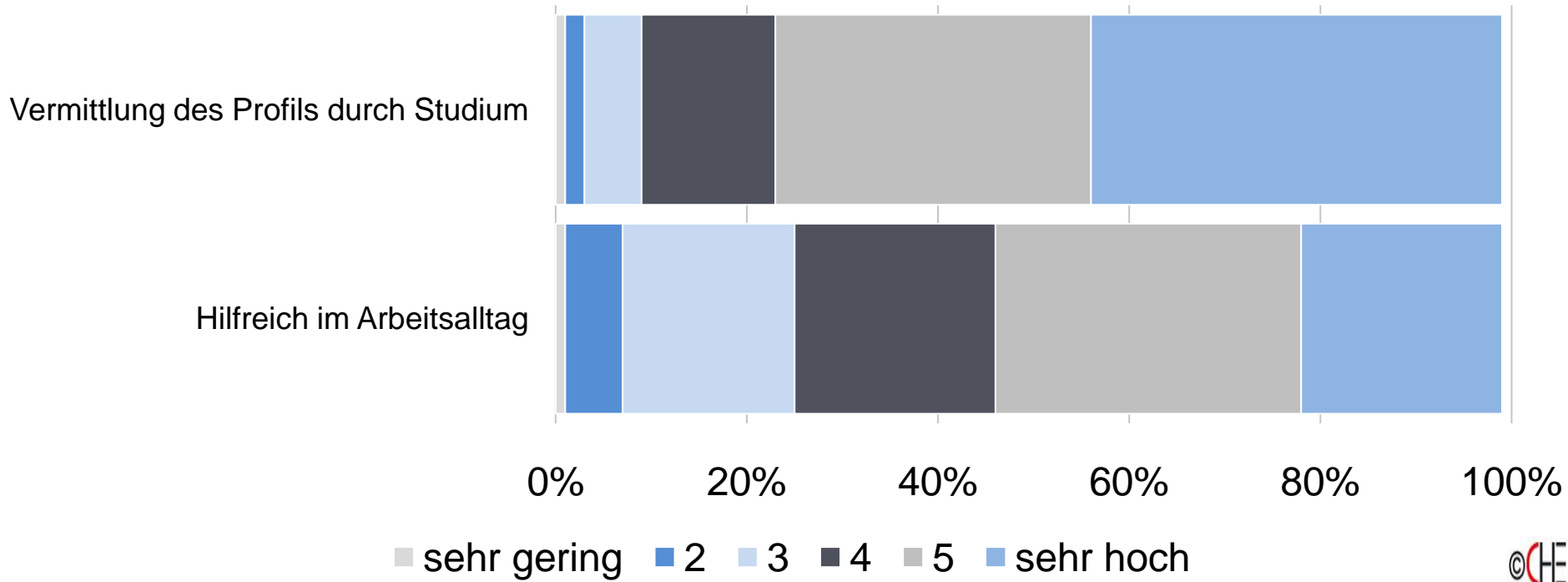
Grund	Prozent
Aus finanziellen Gründen	23,5%
Derzeitige Tätigkeit ist befristet	27,6%
Derzeitige Tätigkeit entspricht nicht den Interessen	19,4%
Derzeitige Tätigkeit ist nicht dem Studium angemessen	17,3%
Familie/Partner lebt an einem anderen Ort	4,1%
Um eine Bessere Work-Life Balance zu erhalten	9,2%
Wunsch das Land zu verlassen	11,2%
Aus persönlichen Gründen	14,3%
Sonstige Gründe	7,1%

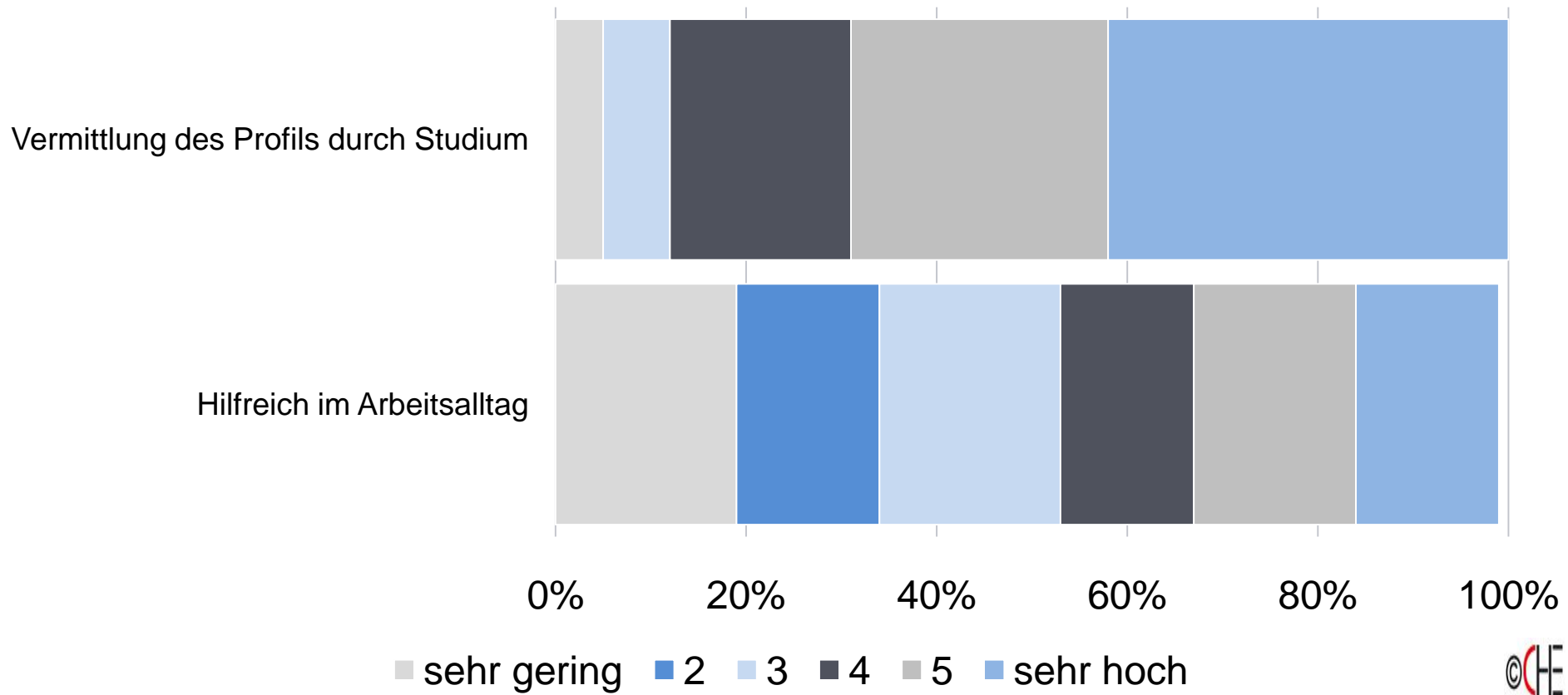
Wirtschaftskennntnisse (BWL, VWL), unternehmerisches Denken	21
ÖA/Pressearbeit/Journalismus	5
Praxisbezug	5
EDV	4
Methodik /Statistik / Empirie / Mathematik	4
EU (u.a. Recht, Struktur)	3
Fachkompetenzen	1
Kulturwissenschaftliche Kompetenzen	1
Naturwissenschaftliche Kompetenzen	1
Sozialwissenschaftliche Kompetenzen	1
Entwicklungspolitische Kenntnisse	1
Verwaltung	1

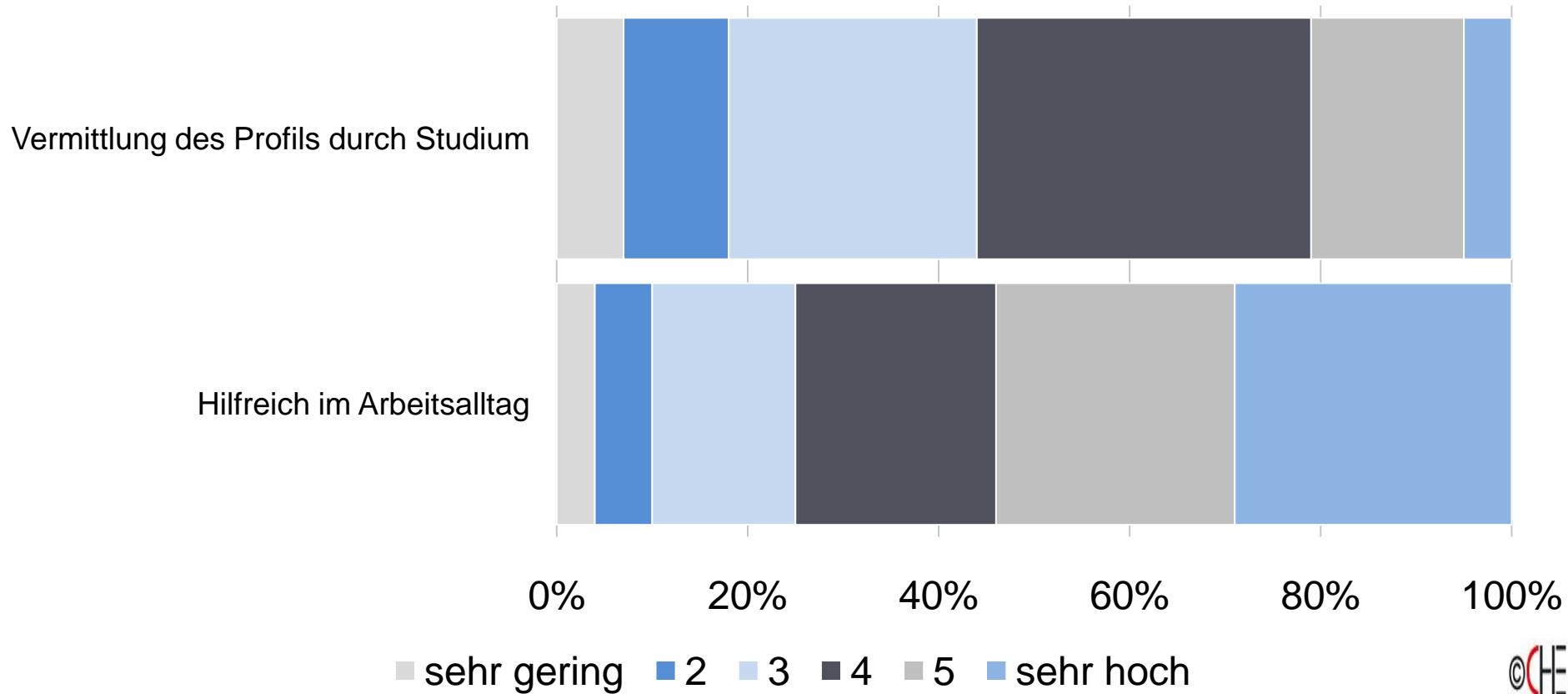
Teamwork	7
Kommunikation	2
Fremdsprachen	5
IT-Kenntnisse	2
(verbale) Präsentation	2
Durchsetzungsfähigkeit	1
Kulturelle Kompetenzen	1
High demand.	1
Teamleitung	1
Konfliktmanagement	1
Führungskompetenzen	1
Coaching	1
Projektmanagement	3













CENTRUM FÜR
HOCHSCHULENTWICKLUNG

Verbleibsstudie der Absolventinnen und Absolventen der Rechtswissenschaften

Isabel Roessler

26.05.2011 | Frankfurt/Oder